

Ergebnis
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition bestreben
zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 147.

Leipzig, Montag den 29. Juni.

1874.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelauslage. + — wird nurhaar gegeben.)

Bacmeister in Eisenach.

6472. Otto, H. M. G., Gesammeltes u. Eigenes aus dem Tagebuche e. alten Schulmannes. 8. * 1 & 20 A; geb. * 2 &

Bädeker in Essa.

6473. Naturwissenschaften, die gesammten. 3. Aufl. 19. Lfg. gr. 8. 1/4 &

Bruckmann in Stuttgart.

6474. Müller, H., Zins-Tabellen nach der neuen deutschen Reichswährung aus 1 bis 100,000 Mark Capital von 1—365 Tagen zu 3—6 1/2 Prozent. gr. 8. Geb. * 2 &

Gostenoble in Zena.

6475. Gerstäcker, G., gesammelte Schriften. Volks- u. Familien-Ausg. 87. u. 88. Lfg. gr. 16. à 1/6 &

6476. Gutlow, R., dramatische Werke. 3. Gesamtausg. 4. Bdchn. 8. * 1/4 &

Inhalt: Der Königsteutenant. 6. Aufl.

Deubner in Riga.

6477. Jung-Stilling, F. v., Riga in den Jahren 1866—1870. gr. 8. * 2/3 &

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

6478. † Mahn, R., üb. das Studium der provinzialischen Sprache u. Literatur. 8. * 1/4 &

S. Dunker in Berlin.

6479. Schwebemeyer, C., das öffentliche Staatsgeheimniß. Lustspiel. gr. 8. * 1/2 &

6480. — die Versuchung, ob: der stille Theilnehmer. Schauspiel. gr. 8. * 2/3 &

Dunker & Humblot in Leipzig.

6481. Beder's Weltgeschichte f. das deutsche Volk. 8. Ausg. 4. Aufl. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. à * 1/6 &

6482. Bilder, neue, aus der Petersburger Gesellschaft. 2. Aufl. 8. * 2 &

6483. Boretius, A., Beiträge zur Capitularienkritik. gr. 8. * 1 & 6 N&

6484. Geiger, L., Petrarca. gr. 8. * 1 & 22 N&

6485. Meier, E., üb. den Abschluss v. Staatsverträgen. gr. 8. * 2 & 24 N&

6486. Ranke, L. v., sämmtliche Werke. 2. Gesamtausg. 7. Bd. gr. 8. * 1 1/3 &

6487. Schüle, H., Sectionsergebnisse bei Geisteskranken nebst Krankheitsgeschichten u. Epikrisen. gr. 8. * 2 &

Ebner'sche Buchh. in Ulm.

6488. Haus-Bilder-Bibel, große. Mit Einleitgn. v. Chr. Blumhardt, m. Anmerkgn. v. Th. Heinzelet. 11. Hft. 4. 1/6 &

Franz'sche Buchh. in München.

6489. Abhandlungen der historischen Classe der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. 12. Bd. 2. Abth. gr. 4. In Comm. * 2 2/3 &

6490. Anlegung u. Betrieb v. Dampfesseln u. Dampfapparaten. gr. 16. 4 1/2 N&

Einundvierzigster Jahrgang.

Franz'sche Buchh. in München ferner:

6491. Archiv, oberbayerisches, f. vaterländische Geschichte. 32. Bd. 2. u. 3. Hft. u. 33. Bd. 1. Hft. gr. 8. In Comm. à * 14 N&

6492. Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Classe der k. b. Akademie der Wissenschaften. 1874. 1. Hft. gr. 8. In Comm. * 12 N&

6493. — der philosophisch-philologischen u. historischen Classe der k. b. Akademie der Wissenschaften. 1874. 1. u. 2. Hft. gr. 8. In Comm. à * 12 N&

Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

6494. Shakespeare's dramatische Werke übers. von A. W. v. Schlegel u. L. Tieck. Erste illusfr. Ausg. 13. Lfg. gr. 16. 1/6 &

Haendel & Lehmkohl in Gotha.

6495. Chronik, allgemeine kirchliche, begründet v. R. Matthes, fortges. v. M. H. Schulze. 20. Jahrg. 1873. gr. 16. * 1 1/2 &

6496. — allgemeine, d. Volkschulweisens. Hrsg. v. L. W. Seyffarth. 9. Jahrg. 1873. gr. 16. * 1 1/2 &

6497. Küß, J., die Holsteinische Kücke. gr. 8. 1 &; geb. 1 1/4 & u. 1 1/3 &

Hartknoch in Leipzig.

6498. Edstein, E., leichte Waare. Literarische Skizzen. 2. Aufl. 8. 1 1/3 &

Hassel in Köln.

6499. Krummacher, G. D., tägliches Manna f. Pilger durch die Wüste. 9. Aufl. 8. * 18 N&; geb. * 28 N&; geb. m. Goldschn. * 1 & 6 N&

Henschel in Berlin.

6500. Boyle, G., Elementar kurzus der englischen Sprache. 8. * 24 N&

6501. — englisch-deutsches Vocabularium. 8. * 6 N&

6502. National-Bibliothek, deutsche. II. Reihe. 3. Bd. gr. 8. * 1 &

Inhalt: Kaiser Friedrich II. u. die letzten hohenstaufen. 1. Thl.

Heuser's Verlagsbuchh. in Neuwied.

6503. Licht, scharfes, üb. die politischen u. religiösen Verhältnisse zum Besten d. Staats u. der Kirche. gr. 8. * 1/3 &

U. Hirschwald in Berlin.

6504. Mooren, A., ophthalmologische Mittheilungen aus dem J. 1873. gr. 8. * 28 N&

Hoepfner & Grammer in München.

6505. Schön, G., Curiosa im 19. Jahrh. od. e. offener Brief an die hohe Kammer der Abgeordneten d. bayrischen Volkes. 2. Aufl. gr. 8. 4 N&

Jaenische in Dresden.

6506. Martin's, H., gesammelte Werke. 1. Lfg. 8. * 1/6 &

6507. — ein Buch der Weisheit u. Wahrheit. 18. Aufl. 8. * 1 &

Maruscheck & Berendt in Breslau.

6508. Landau, L., üb. Melaina der Neugeborenen nebst Bemerkgn. üb. die Obliteration der foetalen Wege. gr. 8. * 12 N&

Mengel's Verlag in Leipzig.

6509. Herz, M., der allezeit richtigprechende u. schreibende Deutsche. 8. Lfg. gr. 8. 30 A

J. C. B. Moht in Heidelberg.

6510. Hermann, K. F., Lehrbuch der griechischen Antiquitäten. 1. Thl. Die Staatealterthümer. 1. Abth. 5. Aufl. gr. 8. pro cplt. * 3 &

Rüffer in Ziehoe.

6511. Roetger, F., Betrachtungen zu innerer Veruhigung in ernster Zeit.
gr. 8. * 6 N α

Drell, Hügli & Co. in Büren.

6512. Bavier, E. v., Japans Seidenzucht, Seidenhandel u. Seiden-
Industrie. gr. 8. * 4 f

Pfeiffer in Halle.

6513. Zeitschrift f. Philosophie u. philosophische Kritik. Hrsg. von J. H.
v. Fichte, H. Ulrici u. J. U. Wirth. Neue Folge. 65. Bd. 1. Hft.
gr. 8. pro cpl. * 2 f

C. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.

6514. Handbuch f. den Eisenbahn-Güter-Verkehr d. deutschen Reichs. I. Be-
triebs-Reglement vom 11. Mai 1874. 2. Aufl. Ver. 8. * 1 A

Raub in Berlin.

6515. Betriebs-Reglement f. die Eisenbahnen Deutschlands. 3. Aufl. 8.
* 1/2 f; cart. * 7 N α

6516. — für die Eisenbahnen Österreich-Ungarns. 8. * 1/2 f; cart. * 7 N α
Heinr. Schmidt in Leipzig.

6517. Blätter, forstliche. Zeitschrift f. Forst- u. Jagdwesen. Hrsg. v. J.
Th. Grunert u. O. B. Leo. Neue Folge. 3. Jahrg. 1874. 7. Hft. 4.
Halbjährlich * 2 1/3 f

Senn's Buchh. in Leipzig.

6518. * Russell, W., Aus dem Feldlager in der Krim. 3. Auflg. gr. 8.
5/6 f

Simion in Berlin.

6519. Recht, das, der Frauen auf bürgerliche Gleichstellung m. dem männ-
lichen Geschlechte. gr. 8. * 1/4 f

Springer's Verlag in Berlin.

6520. Jahrbuch der preußischen Forst- u. Jagdgesetzgebung u. Verwaltung.
Hrsg. v. B. Dandlmann, red. v. J. W. Schneider. 7. Bd. 1. Hft.
gr. 8. * 4 N α

6521. Zeitschrift f. Forst- u. Jagdwesen. Hrsg. v. B. Dandlmann. 7. Bd.
1. Hft. gr. 8. * 1 f 16 N α

Staudinger'sche Buchh. in Würzburg.

6522. Riedinger, F., Studie üb. Grund u. Einkeilung der Schenkel-
halsbrüche. gr. 8. * 2 f

Steiger in New-York.

6523. + Conversations-Lexikon, deutsch-amerikanisches, bearb. v. A. J. Schem.
109. Hft. gr. 8. 1/4 f

Strauß in Bonn.

6524. Reuschle, G. G., Philosophie u. Naturwissenschaft. Zur Erinnerung an
Dav. Frdr. Strauß. gr. 8. * 5/6 f

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

6525. Globus. Illustrierte Zeitschrift f. Länder- u. Völkerkunde. Hrsg. v. K.
Andree. 26. Bd. (24 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. pro cpl. * 4 f

F. C. W. Vogel in Leipzig.

6526. Ebert, A., Geschichte der christlich-lateinischen Literatur von
ihren Anfängen bis zum Zeitalter Karls d. Grossen. gr. 8.
* 4 f

6527. Fischer, H., die Forschungen üb. das Nibelungenlied seit Karl
Lachmann. gr. 8. * 1 2/3 f

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

6528. Ficker, J., Forschungen zur Reichs- u. Rechtsgeschichte Italiens.
2. Bd. 2. Abth. gr. 8. * 8 A 80 A

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

6529. Puttkammer, G. v., Geschichte d. Kaiser Franz Garde-Grenadier-
Regiments Nr. 2. gr. 8. * 2 2/3 f

Devrient in St. Petersburg.

- Annuaire diplomatique de l'empire de Russie pour l'année 1874.
14. Année. gr. 16. * 24 N α

- Martens, F., Recueil des traités et conventions conclus par la Russie
avec les puissances étrangères. Tome 1. Traités avec l'Autriche
1648—1762. Lex. 8. * 3 f 6 N α

Didot Frères, Fils & Co. in Paris.

- Cahier, P. Ch., nouveaux mélanges d'archéologie, d'histoire et de
littérature sur le moyen âge. gr. 4. * 32 A

Steiger in New-York.

- + Steiger, E., the periodical literature of the United States of America.
Hoch 4. Geb. * 1 1/3 f

Nichtamtlicher Theil.

Die Reformation und Buchdruck und Buchhandel
in Wien.

(Schluß aus Nr. 143.)

Der Bischof ging nun sofort an die Arbeit, eine Ordnung für Buchdrucker, Buchhändler, Buchbinder u. s. f. zu entwerfen. Und da es ihm galt, auch aus diesen Ständen selbst einen Entwurf zu erhalten, so beauftragte er mit der Abfassung eines zweiten Entwurfs den Buchdrucker Raß. Was ihm dann aus beiden Manuscripten am besten schien, das sollte vereinigt als dritter Entwurf dem Erzherzog zur Prüfung und Beschlufsfassung vorgelegt werden.

Des Bischofs Entwurf suchte zunächst den Grund der dermaligen Unruhe in der Welt in der allzu großen Menge von Buchdruckern, die nicht mehr wie sonst vorwiegend aus dem Gelehrtenstand hervor-
gingen, sondern auch aus solchen, die nichts gelernt, „die sprachen mit
verstehen, viel weniger die materien“. Es sei demnach angezeigt, die
Zahl der Buchdrucker zu beschränken. „Jeder Landsfürst, Jeder
Episcopus dioecesanus, Jede hohe Schuel, Jede Haubtstat oder
Reichsstat, so landschaft unter ihr hat, möge undt soll nit mehr dann
nur einen ainigen buchdrucker herren halten, auf den sich sicher zu
verlassen, und soll gar nit frei stehen, einem jeden seines lusts und
gefallens druckerei allenthalben auch wo nit gelarte Obrigkeit oder
auffseher Censores sein, anzurichten.“ Dieser einzige Drucker solle
dann schwören, daß er keinen „Stimpler“ neben sich dulden, nichts
„haimblischs, verdächtlichs, lesterlichs, schändlichs, verbotens ic. prac-
ticieren, annemen, drucken noch ausstreien“ wolle u. s. f. Weil Lumpen-
drucker, Gewinns wegen, jetzt Alles, was ihnen in den Weg komme,

zum Druck annähmen, weil man allgemein jetzt gern Neues und
Selbstames läse, gäbe es so Biele, die darauf speculirten. Jeder wolle
jetzt Buchhändler sein, wenn er gleich von Sprachen und Büchern
durchaus nichts verstünde, ja oft nicht einmal lesen könnte, Buch-
binder, Briefmaler, Formschneider, Krämer, Bauernknechte u. s. f. Den
Unrat und die Gefahr solcher eingewurzelten Unordnung in diesem
schwersten, mißlichsten Handel erwiese leider genugsamlich der Augen-
schein deutschen Lands. Daher des Bischofs Vorschlag: „Alle Für-
sten, Bischofen, Stät und Hohenschuelen, so Buechhändler halten,
sollen erbare, berüemte, stattliche leut, die geschickt und verständig
sein, dazue befuerdern, angesehene oder geschworne Bürger, mit
Banniten, anderswoher entloßene, ausgestrichene ungeschickts
lumpengefindt, die sonst nichts anders wissen anzufahen.“ Der
Buchhandel wäre ferner zunftmäßig zu ordnen und durch obrigkeit-
liche Censur stets auf dem rechten Wege zu erhalten. Die Buch-
händler müßten in eigener Person oder durch ihre Diener auf den
Märkten Handel führen, nicht aber durch Hausierer und Landsfahrer,
„item sie sollen khainen, er sei fremdling oder inwohner des lands auf
Farmärkten passieren lassen, er sei dann vom landsfürsten oder
Commissariis vorhin examinirt und ins land zu handeln angenom-
men“. Auch sollte kein Fremder in der Stadt, deren Markt er besucht,
noch sonstwo, wo er nicht angeessen, heimlicher Weise einen Laden
haben und sich vor und nach dem Markt an dem Jahrmarktorte
verweilen dürfen; er müsse sofort nach Schlüß abreisen. Auch sollte
man das Feilhalten auf der Gasse verbieten, „dan dieselben ständer-
ling in gemeinlich nuer lose verwegene Bursch sein“. Eine beson-
dere Verordnung in Betreff der Kalender und alten Bücher, welche

statt von den „Tändlern und Prantweinern“ besser von den Buchbindern vertrieben würden, sollte später erfolgen. Uebrigens wünschte der Entwurf Neubed's noch, daß die Wiener Buchbinder sich ihres Handwerks behelfen und nicht in den eigentlichen Buchhandel eingreifen möchten. Sie könnten also Katechismen, Kalender, Schulbücher und Ähnliches immerhin verkaufen, nicht aber größere Werke, „dardurch solche Fretter den rechten buchfüttern, die da opera so einen großen Verlag bedarff und doch je langsam abgeht und aller facultet tractat füren, die tägliche nahrung, handraichung und Zuegang (wie man sagt) das brot vor dem maul abschneiden, und solche bucher dest leichter oder wolfeiler hingeben khundt“.

Der Entwurf Rasch's entstand unter dem Beirath der Genossen. Freilich mußte Rasch dabei selbst sein Bestes thun. Denn, flagte er, „waz der will, daz will der ander nit und waz der ander will, daz will der erst nit, daz es sich ansehen last, sie werden nimmermehr so ainig werden (wie dan der shezer brauch) ein schrifften, die allen gefällig zu verfassen, sündern ein jeder werd sein clag und meinung besunderbar für sich selbst fürbringen und handlen müssen“. Auch Rasch war zunächst der Ansicht, daß gegenwärtig eine Menge von schlechten und unnöthigen Büchern gedruckt würde. In Oesterreich sei es im Besondern dahin gekommen, daß die Buchdrucker und Buchführer dem Sectenwesen anhingen; die katholische Religion zähle unter ihnen dagegen keinen Anhänger und Beförderer. Diesem Unwesen zu steuern schien auch Rasch zweckmäßig, wenn man den Buchhandel zunftmäßig ordne, „damit hinsiran khaine Buchführer bevorab die auslendigen frembden und Landsahrer freigelassene Macht hatten, ihres selbst aigens lusts und gefallens allerlai bücher sicherlich in's Land zu führen on einige visitation“. Auch für die kleineren Städte des Landes möge man eine ähnliche Einrichtung treffen, auch erwägen, ob außer dem kaiserlichen Hof und der Landschaft, von denen jede zwei Buchführer habe, „nit auch die geistlichkeit, Bistumb oder Hoheschuel ain Buechhandler ihrer ordnung und Religion noch haben dürste? Wie die patres Jesuitae deßwegen außer der bürgerschaft anzurichten sollicitirten und zum Wege brachten“. Jedenfalls verlangte der Rasch'sche Entwurf, die Buchführer sollten wenigstens so geschickte Leute sein, daß sie sich nicht allein auf den „Handelslauf“ verstünden, „waz theur oder wolail zu geben, sündern auch auf die Buecher selbst, ob sie guet oder beeß, catholisch oder fezerisch“ sind. Solche Männer gäbe es unter den Wiener Buchhändlern nicht viele; vielmehr wären die meisten vielleicht „tauglicher zu trabanten neben mistwagen als zu Zeilramern“.

Aus diesen beiden Entwürfen ging nun der dritte hervor, dessen schon gedacht ward. Er bestimmte, daß Buchhandel zu treiben fortan nicht mehr jedem freistehen solle, ebenso, daß Niemand Buchhändler annehmen, halten und befördern dürfe, es sei denn, daß der Fürst dazu die Erlaubniß gegeben. Strenge Visitationen sollten oftmals vorgenommen werden, Wegnahme des Nichtswürdigen wurde dabei in Aussicht gestellt. Die Buchhändler sollten für die Folge eine Zunft bilden, die Buchbinder aber des „Buchhandels müßig gehen“. Auch sollte der, der den Buchhandel fernerhin betreiben wollte, sich einem Examen unterwerfen, ob er „dazu tauglich, verständig und aufrecht anerkannt“ werde. Fremden ward der Handel im Land ohne besondere Erlaubniß der Regierung verboten, wer aber die Erlaubniß bekam, hatte nach Schluss des Marktes sofort abzureisen. Für die angenommenen und zugelassenen Buchhändler formulierte der Entwurf dann noch einen besonderen Eid, mit dem man beschwore, daß man nichts gegen die (katholische) Religion usw. Verstoßendes verkaufen wollte, sondern nur erlaubte gute Bücher, sowie daß man „ein rechten, unbeschwärlichen geziemblichen Tax“ bei seinem Handel einhalten wollte. Sollte ein „toctor, Priester, herr oder jemand“ verbotene Bücher bestellen, so sei der Buchhändler schuldig, solches dem Visitator anzumelden, damit dieser entscheide, was zu thun sein möge. Im

Weiteren folgten noch einige Bestimmungen, die hier übergangen werden dürfen.

Dem Erzherzog hatte, so scheint es, die Sache keine Eile und liegt es vielleicht daran, daß über das Schicksal dieser Buchdrucker- und Buchführer-Ordnung nichts bekannt geworden ist, daß diese wohl ganz einschließt. Jedenfalls, als Bischof Caspar im folgenden Jahr daran erinnerte, daß der Pfingstmarkt nahe und daher eine Buchhändlerverordnung wohl am Platze sei, erhielt er gar keine Antwort. Das schreckte jedoch den Bischof nicht ab. Vielmehr brachte er nun im September den nahenden Katharinenmarkt in Erinnerung und erreichte es, daß Erzherzog Ernst ein Gutachten von seinem geistlichen Rathscollèg einforderte, wie man dem Vertrieb sectischer Bücher am besten vorzubeugen vermöchte. Die Antwort des Colleges gipfelte darin, daß der Bischof einen Autorenkatalog anfertigen möge, aus dem die Stadtbehörde, welche die Buchhändler visitiren sollte, unter Vergleichung desselben mit dem vom Buchhandel einzureichen den Lagerkataloge erkenne, was sie erlauben dürfe und was nicht. Auch sollten die Bücheraffässer zuerst im Bischofshof geöffnet werden, damit sie der Bischof als Erster untersuche. Der Bischof seinerseits schlug vor, daß der Bürgermeister mit dem Offizial und Rector der Universität zum Katharinenmarkt die Buchhändler u. s. w. vor sich fordern und ihnen den Vertrieb fezterischer Bücher auß strengste verbieten solle. Personen, welche die behördliche Erlaubniß hätten, sectische Bücher zu lesen, sollten dann ihre Einkäufe machen dürfen unter Vorweisung ihrer Legitimation. Darauf möge die Visitation beginnen. Gleichzeitig erklärte sich der Bischof gern bereit, die Buchvisitation dauernd zu besorgen, falls man gesetzlich auch seinen Nachfolger zu dieser Verpflichtung heranziehen und dafür sorgen wolle, daß ihm oder seinem Offizial aus Universität, Bürgermeister und Rath, sowie Domcapitel eine Hilfe beigegeben werde, so oft es ihm nöthig scheine, zu visitiren.

Nach verschiedenen weiteren Verhandlungen kam es endlich zu einer kaiserlichen Verordnung, welche bestimmte, daß der Wiener Bischof als ordinarius loci von den Buchführern, so oft es ihm gut dünke, Kataloge ihrer Büchervorräthe einfordern und bestimmen möge, was darin „der heiligen katholischen Religion oder sonst guten Sitten widerwärtig“ sei. Das anstößig Befundene dürfe fernerhin nicht mehr verkauft, sondern müsse binnen sechs Monaten gewißlich aus dem Land geschafft werden. Auswärtige Buchhändler sollten gleichermaßen gehalten sein, was sie in die Stadt brächten „in den Fässern, Truhen oder Ballen“, darin es verpackt, noch uneröffnet nebst einem ordentlichen Katalog dem Bischof vorführen, daß er es prüfe.

Bischof, Bürgermeister, Universität und Buchhändlern wurde von dieser Verfügung Kenntniß gegeben. Die Buchhändler versprachen in einer Eingabe an den Erzherzog, sich der Verordnung bestens fügen zu wollen, führten aber gleichzeitig wieder Beschwerde über mancherlei Missstände in ihrem Geschäfte. Eine große Anzahl von Geschäftsleuten betriebe noch nebenher den Buchhandel und zwar nur mit solchen Sachen, die täglich verlangt würden und Geld einbrächten; Buchhändler fremder Nationalität hätten sich eingedrängt, die beim kaiserlichen Hof ange sagten Buchhändler hielten in Wien feil, anstatt dem Hof nachzureisen; die zur Messe kommenden Fremden betrieben auch nach Ablauf derselben ihre Geschäfte; auch sei im Hause der Landschaft ein neuer verdächtiger Buchladen aufgetaucht, der weder dem Hof noch der Bürgerschaft unterstehe.

Gegen diese Uebel erbaten die Buchhändler den Schutz der Regierung und schlugen dabei ihrerseits vor, daß nach alter kaiserlicher Stadtordnung keine unqualificirte Person, die nicht katholisch sei und nicht lateinisch verstehe, zum Buchhandel fernerhin zugelassen werde; daß ebenso wenig zugelassen werde, wer nur leicht abgehende Alltagswaare, Schulbücher u. s. f. verkaufen wolle; nicht weniger seien vom

Handel mit Büchern die Buchbinden, Tändler und Kramer fernzuhalten, „denn solche Zwischmilner sind gemeinlich nur aigennuzige, voreilige, geldgierige Stimpfer“. Der Strafen für die etwa diesen Bestimmungen Zu widerhandelnden waren verschiedene in Aussicht genommen, ja sogar Leib und Leben wurden bedroht. Auch dieser Entwurf nahm einen Buchführereid in Aussicht, der beiläufig nach bekanntem Thema abgefaßt war. Uebrigens ergibt sich aus diesem Actenstück, daß es in Wien nach Stadtbrauch den Buchhändlern zu kam, in offenen Gewölben und Läden ihre Geschäfte zu betreiben, die Fremden aber hatten zur Jahrmarktszeit nur Hütten, „mit bstandswelber“. Und Gassenkrammer, die an Wänden, in Winkeln und auf der Erde („außer der Brantstat“) feil halten, sollten gar nicht mehr geduldet werden.

Die Buchhändler reichten nun zur Prüfung ihre Kataloge ein, und nach den einzelnen noch erhaltenen Exemplaren zu schließen, muß der Bischof nicht wenig zu Confiscirende gefunden haben. Wie würde das Herz eines Antiquars von heute lachen, wenn er mustern und aussuchen dürfte, was Caspar Neubek als Vertreter von Staat und Kirche auf Verbotenes und zu Verbietendes durchforschte, Theologie von jeder Gattung, neben katholischer auch fezterische, alte Clasifier, Bücher für Haus und Familie, Unterhaltungsliteratur, wie sie mit der Reformation in Aufnahme kam.

Nur der Buchhändler im Landhaus, Elias Freytag, wohl derselbe, über den sich die Wiener Buchhändler früher schon beschwert, weigerte sich, gestützt auf den Herren- und Ritterstand, ein Verzeichniß seiner Bücher vorzulegen. Es kam darüber zu Streitigkeiten zwischen Ständen und Bischof; doch endlich fügte sich Freytag, überreichte seinen Katalog und versprach, andre als die darin enthaltenen Bücher nicht verkaufen zu wollen. Aber seines Bleibens war doch nicht mehr lange im Landhause. Er ward von da verdrängt und tauchte dann wieder in Eisenstadt auf, um abermals wieder mit der Censur Händel zu bekommen. Ein ganzes Faß mit Büchern ward ihm weggenommen, nur drei derselben erhielt er wieder zurück.

So geht es fort. Wiederholt wird visitirt und confisckt, an Stadthören und Grenzen geht man streng vor und überlegt, wie man die Zollbeamten in den Stand setze, gegen die sich immer noch einschleichende Keterei auf der Hut zu sein. Denn man bemerkt, daß Bücher mit fingirten Druckorten, mit gut katholischen Autornamen versehen, sich dann als häretische Waare ausweisen. Wiederholt bedrägt man die Buchhändler, deren schlimme Waare man überall, auch unter der Asche, verborgen findet. Man schließt die Druckereien, nur zwei läßt man weiter arbeiten, nachdem man sie eidiich in Pflicht genommen und verlangt, daß fortan nichts ohne ausdrücklichen Befehl oder ohne Erlaubniß von Seiten des Hofs oder der niederoesterreichischen Regierung gedruckt werde.

Solchen Bedrängungen und Quälereien gegenüber vermochte der Buchhandel um so weniger zu widerstehen, als jedensfalls auch nach und nach der Begehr anging, nachzulassen. Die Gegenreformation begann ihre Wirkung im Lande zu zeigen, Pfarrer und Schulmeister der neuen Lehre wurden ausgewiesen, die Häuser der Privaten in Stadt und Land nach fezterischen Büchern durchsucht, die Bevölkerung der alten Kirche wieder zugeführt. Der Buchhandel ward zahm, nachdem er noch um die Wende des Jahrhunderts kräftig mitgeholfen hatte, den Bücherhausrhändel unschädlich zu machen.*.) Und die nicht-katholischen Bücher wurden nun allgemach „derart Rarität, daß die Visitationen durch volle fünfzig Jahre keine aufzustöbern vermochten“.

*) Es bleibt zu bedauern, daß die so interessante Wiedemann'sche Arbeit über den Bücherhausrhändel nur wenige Worte hat, obgleich gerade hierüber noch Material in Wien zu sein scheint. Wie wesentlich für die Kenntniß damaliger Zustände muß gerade die Eingabe der Wiener Buchhändler vom 2. Febr. 1591 sein, in welcher über den Hausrhändel und über die Bettelvögte, die vorgesetzte Behörde Inns, Klage geführt

Miscellen.

Bitte an die Herren Verleger von Zeitschriften. — Nachdem von der Postverwaltung der neue Paketporto-Tarif eingeführt worden ist, werden die Pakete nicht mehr mit den Gilzügen befördert, und beispielsweise braucht jetzt eine Sendung von Leipzig oder Berlin nach Breslau volle 24 Stunden länger als früher, um in unsere Hände zu kommen. Der Buchhandel ist deshalb außer Stande, mit der Post zu concurriren, und wenn es früher, unter Opfern, möglich war, die Zeitschriften gleichzeitig mit den Postexpeditionen auszugeben, so ist dies jetzt unausführbar, wenn man nicht zu den theuren und unsicheren Kreuzbandsendungen greifen will. Ist da nicht die Bitte an die Herren Verleger, namentlich der Gartenlaube, Bazar, Modenwelt, Illustrierte Zeitung, Ueber Land und Meer, Gegenwart u. s. w. gerechtfertigt, ihre Journale für den Postdebit einen Tag später auszugeben? Der Sortimentsbuchhandel würde für eine solche Zuvorkommenheit sich sicher höchst dankbar beweisen und der betreffenden Zeitschrift würde ein derartiges Arrangement nicht im entferntesten schaden. Uebrigens ließe sich noch ein anderer Modus denken, um dem Sortimenten, der doch dafür seine Steuern zahlt, daß er ungehindert sein Gewerbe betreiben kann, die Concurrenz mit der Post zu ermöglichen: nämlich dadurch, daß die literarischen Erzeugnisse, welche durch letztere bezogen werden, mit nur ganz geringem Rabatt an sie abgegeben würden, damit sie genöthigt wäre, zur Deckung ihrer Spesen einen kleinen Aufschlag zum Ladenpreise eintreten zu lassen. Das Publicum, dem dann daran liegen wird, Zeitschriften ic. rascher zu erhalten, wird jenen Aufschlag gern zahlen und es wird dann wenigstens der Sortimenten durch Billigkeit — wenn es ihm durch Schnelligkeit nicht möglich ist — die schwere Concurrenz aushalten können.

Breslau, 22. Juni 1874.

—r.

Aus dem Geschäftsverkehr. — Es wird wohl schon manchem der Herren Collegen passirt sein, daß besonders eilige Bestellungen, wofür er directe Zusendung per Post beorderte, einfach mit Umgehung dieser Vorschrift über Leipzig gingen und dann in den meisten Fällen wegen zu späten Empfangs von dem Besteller nicht mehr angenommen werden. Man hat dann, wie uns dies in den letzten vierzehn Tagen dreimal passirt ist, antiquarische Bücher auf dem Lager zu Preisen liegen, die man eben nur bei speciellen Gesuchen zahlen kann. — Wie lange sollen doch noch derartige Fälle vorkommen? Manchmal mögen wohl Gründe vorliegen, wo man fürchten muß, nach directer Zusendung werde die Baar-Factur in Leipzig nicht eingelöst werden, aber einem renommirten Geschäft gegenüber ist ein solches Verfahren nicht zu rechtfertigen. Ein sender dieses wird, durch Erfahrung gewißt, seinen Bestellzetteln die Notiz beifügen: „Direct Verlangtes geht bei Zusendung via Leipzig mit Kostenannahme zurück.“ Außerdem werden wir, falls sich derartige Fälle wiederholen sollten, eine Blumenlese der uncoustanten Handlungen bringen, welche die Bedingungen der ihnen gewordenen Aufträge rücksichtslos unerfüllt lassen.

Anfrage. — Hat der Verleger seine berechnete Emballage, als Bretter, Kisten, Futterale ic., welche ihm franco Leipzig remittirt wird, zurückzunehmen oder nicht?

wird, über jenen, weil er den eingesessenen Buchhändlern das Geschäft verdorbt, über diese, weil sie ein „verloßenes lediges Gesindel“ und daher gern bereit sind, sich durch „ein Trinkhen“ von jenem bestechen zu lassen. Ebenso der Kenntniß würdig scheint der sich hieran reihende Briefwechsel zwischen Bischof Caspar und dem Freiherrn von Unverzagt, aus dem W. als Ergebniß mittheilt, daß einzelne Wiener Buchhändler mit den Hausrhändern unter einer Decke steckten und diesen ihren Bedarf lieferten.

Anzeigebatt.

(Unter den Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschossige Petitszene oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1% Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Domicil-Veränderung.

[24358.]

Zur Nachricht, daß wir am 1. Juli d. J. unsere Verlagsbuchhandlung nach Leipzig verlegen und bitten Sie, alle für dieselbe bestimmten Correspondenzen und Bestellungen von da ab nur noch an

unsere Firma in Leipzig

zu adressiren.

Die Vertretung obiger Abtheilung bleibt nach wie vor unserem Procuristen, Herrn Ernst Pfalz anvertraut.

Leipzig und Hildburghausen,
den 15. Juni 1874.

Bibliographisches Institut.

[24359.] Vom 1. Juli a. c. gebe ich Berlin als Commissionsplatz auf und verkehre fürderhin nur via Leipzig.

Der F. Geelhaar'schen Buchhandlung in Berlin, welche seither meine Commission daselbst besorgte, spreche ich auch an dieser Stelle für die stets pünktliche und gute Wahrnehmung meiner geschäftlichen Interessen meinen herzlichen Dank aus.

Dt. Crone, den 9. Juni 1874.

F. Garm's,
in Firma: P. Garm'sche Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[24360.] Ein bedeutendes, sehr rentables Verlagsgeschäft in Mitteldeutschland, das besonders einen artistisch-wissenschaftlichen Geschäftszweig mit dem glücklichsten Erfolge betreibt, ist mit einer durch feste, fortlaufende Arbeiten beschäftigten Buchdruckerei unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. — Geehrte Reflectenten, die über ein grösseres Vermögen (ca. 50,000 Thlr.) verfügen können, wollen sich wegen alles Weiteren wenden an

Julius Krauss in Leipzig.

[24361.] Eine Novitäten-Leihbibliothek, enthaltend die neuesten und besten Erscheinungen der letzten 3 Jahre (jämmtliche Sachen sind wie neu und gut gebunden), hat zu verkaufen
Graudenz. Conrad Holder-Egger,
Buchhandlung.

Kataloge stehen zu Diensten.

[24362.] Eine Leihbibliothek von 1400 Nummern (Boz, Bremer, Carlén, Dumas, Galen, Haefländler, Schwarz etc.), ohne Ritter- und Räuberromane, ist für 100 Thlr. baar sofort zu verkaufen. Adressen sub J. D. 8481. befördert Rudolf Mosse in Berlin S. W.

[24363.] Verkauf einer Musikalien-Leihanstalt. — Eine neu eingerichtete, aus ca. 9000 Nummern bestehende Musikalien-Leihanstalt ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Gef. Anträge werden unter Chiffre R. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24364.] Eine Buch- u. Kunsthändlung in Berlin, beste Lage, soll Umstände halber unter sehr günstigen Bedingungen, bei ca. 3—4000 Thlr. Anzahlung, sofort verkauft werden. Adressen unter P. D. sind in der Exped. d. Bl. niedergelegt.

Kaufgesuche.

[24365.] Ein junger Buchhändler wünscht eine frequente, ausdehnungsfähige Buchhandlung, womöglich mit modernem Antiquariate verbunden, in Süddeutschland gelegen, zu acquirieren.

Der Kaufschilling dürfte sich auf ca. 6000 fl. belaufen, wovon Reflectent 4000 fl. anzuzahlen im Stande ist.

Gef. Offerten sub A. H. Nr. 8. an die Exped. d. Bl. — Discretion gegenseitig!

[24366.] Ein zahlungsfähiger Buchhändler, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Norddeutschlands eine Sortimentsbuchhandlung zu kaufen, in welcher er vor der Uebernahme möglich einige Monate als Gehilfe thätig sein könnte.

Gef. Offerten unter der Chiffre C. B. nimmt Herr H. Kessler in Leipzig zur Weiterbeförderung entgegen.

[24367.] Ein solides und nachweislich rentables Sortimentsgeschäft, wenn möglich mit etwas Verlag, wird zu kaufen gesucht.

Einem solchen, in einer angenehmen Stadt der Rheingegend oder Süddeutschlands belegen, würde der Vorzug gegeben, doch sind auch andere Offerten angenehm.

Käufer kann, wenn nötig, 8—10 Mille Thlr. baar zahlen.

Offerten mit Angabe des Umsatzes, Rein-gewinns, Kaufbedingungen etc. werden unter M. B. 314. durch das Annonce-Bureau von Eugen Fort in Leipzig, Eisenbahnstr. 17, erbeten.

[24368.] Ein solides Sortimentsgeschäft mit einem jährlichen Umsatz von 6—12,000 Thlrn. (aber ohne Colportage) wird von einem zahlungsfähigen jungen Buchhändler zu kaufen gesucht.

Offerten unter A. B. # 1. werden durch Herrn G. Preston in Lindenböh Nr. 18 bei Köln a/Rh. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[24369.] Buchhandlungen mit Bahnhof-Nieder-lagen machen wir nachdrücklich auf

Schartenmayer's Heldengedicht:

„Der deutsche Krieg“

aufmerksam, welches soeben in 4. illustrierter Auflage verhandt wurde. In illustr. Umschlag elegant broschirt, empfiehlt sich dieses epochemachende Werkchen dem reisenden Publicum nun auch durch sein Neuheres.

Ladenpreis: 28 M φ oder 1 fl. 36 fr.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung,
33 1/3 % gegen baar und 13/12.

Nördlingen, den 24. Juni 1874.

G. H. Bed'sche Buchhandlung.

[24370.] Soeben erschien und bitten fest als Fortsetzung zu verlangen:

The Oriental.

A Monthly Magazine, devoted to the affairs of India, Turkey, Central Asia, Burmah, China, Japan, The Straits, Australia, etc.

Edited

by

J. H. Stoequeler

and published on the 15. of every month.

No. 12. Vol. 2. June 1874.

Preis 2 sh. 6 d.

Inhalt dieser Nummer:

Afghanistan. — Unrequited Service. — A rational Account of the Incarnations of Vishnu. — Roughing It. — A Legend of Irak. — The Indian Studs. — Native Princes and Chiefs. — Adulterated Tea. — Report of the Annual Progress of Works for the Year 1872-73. — The Northern Territory of South Australia. — A new oriental Grammar. — The Sunnissee, an Indian Story. — The Russian Emperor's Visit. — Standard English. — China. — Our Indian Difficulties. — The Indian Office Employés. — The Penalty of an Error of Judgment. — Lays of a Knight errant in many Lands. — Editorial Notes. — Intelligence. — Current History. — Obituary.

The Calcutta Review.

Number 116. April 1874.

Preis 8 sh. 6 d.

Inhalt dieser Nummer:

Mythology and Religion of Saharunpore. By G. R. C. Williams. — Words and Places. — Tub Fables. — Bengali Music. By C. B. Clark. — Rice Trade of the World. — Indian Famines. By J. W. Furrell. — Oudh and Optimism. — Psychology of Dreams. By J. W. Furrell. — Auction Sales in the Benares Province. By P. Robinson. — Critical Notices.

London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

Globen

[24371.] des
Geographischen Instituts
zu Weimar

vom 1. April 1874 ab
in Rechnung mit 25% Rabatt,
gegen baar mit 30% Rabatt.

Franco Emballage!

Ausführliche illustrierte Prospekte stehen gratis zu Diensten.

Neue Musikalien.

Verlag

von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[24372.]

Bach, J. S., Duette f. Violine u. Viola, nach den Duetten f. Clavier bearb. von Ferd. David. 22½ N M .

Beethoven, L. van, Quartette f. 2 Violinen, Bratsche u. Vclle. Arr. f. das Pfte. zu 4 Hdn. von Engelbert Röntgen u. A. Dritter Band Nr. 13—17. Roth cart. n. 3 # 10 N M .

— Op. 125. Symphonie Nr. 9. Dmoll. Arr. f. 2 Pfte. zu 8 Hdn. von Friedr. Hermann. 5 # 7½ N M .

Chopin, F., Op. 25. Nr. 7. Etude pour Piano, transcrise p. Vclle. avec accompagnement de Piano par L. Tarnowski. 10 N M .

— Walzer f. Vclle. mit Pftebegleit. bearb. von C. Davidoff.

Nr. 1. Op. 18. Esdur, Nr. 2. Op. 34. Nr. 1. Asdur à 20 N M .

Nr. 3. Op. 34. Nr. 2. Amoll, Nr. 4. Op. 34. Nr. 3. Fdur à 12½ N M .

Gade, N. W., Op. 10. Symphonie Nr. 2 f. Orchester. Edur. Arrang. f. d. Pfte. zu 2 Hdn. von Friedr. Hermann. 1 # 10 N M .

Haydn, J., Sonaten für Pfte. u. Violine. Für Pfte. u. Vclle. übertragen von Friedr. Grützmacher.

Nr. 1. Gdur. 25 N M .

Liederkreis. Sammlung vorzüglicher Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Dritte Reihe.

Nr. 201. Brahms, J., Liebe und Frühling. Wie sich Rebenranken schwingen, aus Op. 3. Nr. 2. 5 N M .

Nr. 202. Brahms, J., Lied. Weit über das Feld, aus Op. 3. Nr. 4. 7½ N M .

Nr. 203. Brahms, J., Treue Liebe. Ein Mägdelein sass am Meeresstrand, aus Op. 7. Nr. 1. 7½ N M .

Nr. 204. Eckert, C., Lied. Du schönes Fischermädchen, aus Op. 13. Nr. 2. 7½ N M .

Nr. 205. Eckert, C., Lied. Der Frühling kehret lächelnd wieder, aus Op. 15. Nr. 1. 5 N M .

Mendelssohn-Bartholdy, F., Ouverturen für Orchester. Arrang. f. 2 Pfte. zu 4 Händen.

Nr. 6. Op. 89. Heimkehr aus der Fremde. Arrang. von E. Naumann. 25 N M .

Nuhn, Friedr., Duett f. Sopran u. Alt mit Begl. des Pfte. 5 N M .

Reinecke, C., 5 Stücke aus der Oper: König Manfred Op. 93. Für Harmonium eingerichtet von Robert Schaab. 20 N M .

Schumann, R., Träumerei aus den Kinderscenen, für Violine mit Begl. von Violinen, Bratschen und Violoncellos. (Gesammtes Streichquartett.) Arrang. von H. Hermann. 12½ N M .

— Dasselbe. Bearbeitung f. Vclle. u. Pfte. von Friedr. Grützmacher. 7½ N M .

— Op. 29. 3 Gedichte von Emanuel Geibel. Nr. 1. Ländliches Lied für 2 Soprane. Nr. 2. Lied für 3 Soprane. Nr. 3. Zigeunerleben für kleinen Chor. Für mehrstimmigen Gesang mit Begleitung des Pianoforte. Für das Pianoforte allein übertragen von S. Jadassohn. 10 N M .

— Op. 115. Manfred. Dramatisches Gedicht in 3 Abtheilungen von Lord Byron. Clavierauszug. gr. 8. Roth cart. n. 1 #. Spies, E., Op. 32. 3 Stücke. Nr. 1. Romanze. Nr. 2. Scherzo. Nr. 3. Imitation. Für Violine u. Pfte. 1 #.

Wagner, R., Lohengrin. Romantische Oper in drei Akten. Vollständiger Clav-Ausz. von Th. Uhlig. gr. 8. Roth cart. n. 3 #.

Wichtl, G., Op. 97. Phantasie aus Richard Wagner's Lohengrin, f. Violine u. Pfte. 1 #.

[24373.] Bei der grossen Zahl von Touristen, welche die Sommermonate stets an den Rhein führen, erlaube ich mir, Voigtländer's

Rheinbuch,

Vierte Auflage (Herbst 1872), behufs gefälliger Verwendung in Erinnerung zu bringen und möchte nicht verfehlten, Sie auf die sehr günstigen Partiepreise aufmerksam zu machen:

1 Expl. 1 # ord., 18 S M baar;
7/6 Expl. 7 # ord., 3 # 18 S M baar;
15/12 Expl. 15 # ord., 7 # 6 S M baar.

Das Rheinbuch hat sich längst Bahn gebrochen und lohnender Absatz ist mit Leichtigkeit zu erzielen.

Eine neue Auflage erscheint 1874 nicht!
Achtungsvoll

Kreuznach, im Juni 1874.

R. Voigtländer.

[24374.] In meinem Verlage erschien soeben: **Aus meiner Liedermappe.** Gedichte von Heinr. Pfeil. 3. wesentlich vermehrte Aufl. 8. Eleg. brosch. 15 N M ; eleg. geb. in Goldschnitt 22½ N M .

Diese Liedersammlung des Leipziger Dichters, welcher als langjähriger Redacteur der Gesangvereinszeitung „Die Sängershalle“ in der Sänger- und Componistenwelt sich zahlreiche Freunde gewonnen, bietet allen Denen, welche noch Interesse für poetische Schönheiten hegen, einen reichen Kranz gemüthvoller Dichtungen, insbesondere aus dem Familienleben. — Dirigenten und Mitglieder von Gesangvereinen, Componisten etc. werden vorzugsweise Käufer dieser Gedichte sein! — Ich bitte, zu verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig, den 29. Juni 1874.

C. G. Theile.

Vide „Wahlzettel“.

[24375.] Soeben erschienen:

Bibliotheca Indica.

A Collection of Oriental Works published by the Asiatic Society of Bengal.

Old Series, No. 233. New Series, Nos. 294, 297, 298, 301, 304, 305.

Old Series. No. 233. The Sanhita of the Black Yajur Veda, with the Commentary of Madhava Acharya. Fasc. 28. 2 sh.

New Series. No. 268. Tandya Mahabrahmana, with the Commentary of Sayana Acharya. Fasc. 19. 2 sh.

— No. 294. The Haft Asman or History of the Masnawi of the Persians, by the late Maulawi Agha 'Ahmad 'Ali. With a Biographical Notice by H. Blochmann. 2 sh.

— Nos. 295 and 296. The Tabakat-i-Nasiri of Minhaj-i-Saraj, Abu Umr-i-Usman. Translated from the Persian by H. G. Raverty. Fasc. 3. and 4. 4 sh.

— Nos. 297 and 298. The Katantra, with the Commentary of Durgasimha. Edited with Notes and Indexes by Julius Eggeling, Professor of Sanskrit, etc. Fasc. 1. and 2. 4 sh.

— No. 301. Sama Veda Sanhita, with the Commentary of Sayana Acharya. Part. II. Fasc. 1. 2 sh.

— Nos. 302 and 303. The Farhang-i-Rashidi. By Mulla Abdur-Rashid of Tattah. Fasc. 11. and 12. 4. 8 sh.

— No. 304. The Prithiraja Rasan of Chand Bardai. Edited in Hindi by Rev. R. Hoernle. Part. II. Fasc. 1. 2 sh.

— No. 305. The Atharvana Upanishads, with the Commentary of Narayana. Fasc. 5. 2 sh.

London.

Trübner & Co.

57 u. 59 Ludgate Hill.

K. v. Wechmar, Verlagsbuchhandlung.

[24376.]

Kiel, 24. Juni 1874.

Soeben erschien:

Ueber das

„Mal perforant du pied“.

Von

Heinrich Schüssler, Dr. med.

1 # 20 S M ord., 90 S M netto, 80 S M baar.

Ich kann die geehrten Handlungen, welche Verwendung für wissenschaftliche Medicin haben, mit Recht auf eine Arbeit aufmerksam machen, welche, gestützt auf Anatomie, einer dunklen, von den Franzosen zuerst beschriebenen Krankheit das Geheimnissvolle nimmt und sie einer rationellen Therapie zugänglich macht. A cond. kann ich nur in mässiger Anzahl liefern. Ich bitte, zu verlangen.

[24377.] Soeben erschien in meinem Verlage und steht auf feste Bestellung zu Diensten:

**Vollständige
Anciennetäts - Liste
der Offiziere der Armee des
deutschen Reiches
vom General-Feldmarschall bis
incl. Seconde-Lieutenant,
mit Angabe
des Datums der Ernennung zu den
früheren Chargen**

sowie
Eintheilung und Dislocation,
nach den verschiedenen Waffengattungen
zusammengestellt
von G. W., Major z. D.

In 3 Abtheilungen:

- 1) Königl. Preuß. Offiziere des stehenden Heeres und der Kaiserlichen Marine.
- 2) Die Offiziere des Königr. Sachsen, des Königr. Württemberg und des Herzogthums Braunschweig.
- 3) Die Offiziere des Königr. Bayern.

17. Jahrg. 1874.

4. Auf Schreibpapier. Subscriptionspreis
1 4/8 25 Sgr.

Ferner:

**Vollständige
Anciennetäts - Liste
der Königl. Preuß. Offiziere des
stehenden Heeres und der Kaiser-
lichen Marine, sowie
der Offiziere d. Königr. Sachsen,
Königr. Württemberg und Herzogth.
Braunschweig
vom General-Feldmarschall bis incl.
Seconde-Lieutenant**

mit Angabe
des Datums der Ernennung zu den
früheren Chargen sowie Eintheilung
u. Dislocation

nach den verschiedenen Waffengattungen
zusammengestellt

von G. W., Major z. D.

17. Jahrg. 1874.

4. Auf Schreibpapier. Subscriptionspreis
1 1/2 4/8.

Alle bis zum 16. Juni eingetretenen Ver-
änderungen haben in diesem Jahrgange noch
Aufnahme gefunden.

Die eingegangenen Bestellungen sind bereits
expediert.

Burg, 27. Juni 1874.

August Hopfer.

[24378.] In meinem Verlage erschien so-
eben:

**Biblische Wandbilder
für
den Anschauungsunterricht und
die Kinderstube.**

Grösstes Querfolio. Bildgrösse 53:35 Cmtr.

1. Lfg. 4 Blatt. Ladenpreis 20 Ngr.

Inhalt:

Findung Mosis. — Daniel in der Löwengrube. — Jesus segnet die Kinder. — Christus und Petrus auf dem Meere.

Wir besitzen noch keinerlei biblische Bilder, welche in Betreff ihrer Grösse und ihres künstlerischen Werthes den Anforderungen, die gegenwärtig der Anschauungsunterricht stellt, in gleicher Weise entsprechen wie die hier gebotenen; sie sind 3 bis 4 mal so gross als Schnorr's Bibel in Bildern und die Esslinger biblischen Bilder, von welch letzteren sie sich auch durch Composition und Ausführung vortheilhaft unterscheiden. Sie finden ihre Verwerthung aber nicht nur in den Elementarklassen, sondern auch in Sonntagsschulen, Kinderbewahranstalten, Armen-, Kranken- und Rettungshäusern, sowie in jedem Hause, wo man Sinn hat für christliche Kunst.

Zunächst erscheint eine Folge von 24 Blatt in 6 Lieferungen à 4 Blatt, von denen jede Lieferung auch einzeln verkäuflich. Zur näheren Beurtheilung des Werkes liefere ich 1. Probekopie gratis und 1 Exemplar der 1. Lfg. à condition. Mehrbedarf nur fest mit 25 % und 13/12 Expl., oder gegen baar mit 33 1/3 % und 7/6 Expl.

Leipzig, 25. Juni 1874.

Justus Naumann.

[24379.] Nach Eingang der Remittenden haben wir wieder einige Exemplare von:

**Handbuch
des
Bergwerks-, Hütten- und Salinen-
Wesens
im Preußischen Staate, dem Für-
stenthum Waldeck-Pyrmont und
dem Herzogthum Lauenburg
in administrativer und rechtlicher
Beziehung.**

Nach amtlichen Quellen bearbeitet und
herausgegeben

von

Dr. G. M. Klette.

Größtes Lexikon-Octav-Format. Ca. 670 Seiten Text.

Preis 4 1/8 4/8 ord. (25 % in Rechnung,
33 1/3 % baar).

disponibel, welche wir bei Aussicht auf Absatz
à cond. abgeben können. Wir bitten, gef. zu
verlangen.

Da das neue württembergische Berg-
gesetz sich dem preußischen so ziemlich anschließt,
bitte ich auch besonders Handlungen in
Württemberg, dem Buch ihre Aufmerksamkeit
zu schenken.

Deniske's Verlag in Berlin.

**Verlag der Königl. Hofbuchhdlg.
von
Hermann Burdach in Dresden.**

[24380.]

Carus, C. G., Betrachtungen und Gedanken
vor ausgewählten Bildern der Dresdner
Galerie. 20 Ngr ord., 15 Ngr no.

Erinnerungen an H. W. v. Beschau, Königl.
Sächs. Generalleutnant und Staatssecre-
tair. 12 Ngr ord., 9 Ngr no.

Friesen, H. von, Shakespeare's Sonette.
20 Ngr ord., 15 Ngr no.

Gonne, flüchtige Blicke in Natur und Kunst.
10 Ngr ord., 7 1/2 Ngr no.

Naumann, Literatur über Lessing's Nathan.
16 Ngr ord., 12 Ngr no.

Mittheilungen aus dem Nachlasse von Jo-
hannes Ambrosius Rosenthal zu Char-
kow. 24 Ngr ord., 18 Ngr no.

Spiegel, G. von, Sein oder Nichtsein nach
dem Tode. 8 Ngr ord., 6 Ngr no.

Zöllner, das deutsche Kirchenlied in der Ober-
lausitz. 24 Ngr ord., 18 Ngr no.

Vorstehende stets gangbare Artikel unseres
Verlags bitten nicht auf Lager fehlen zu lassen
und empfehlen Ihrer geneigten Verwendung.

Hochachtungsvoll
Dresden, im Juni 1874.

Die Königl. Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

[24381.] Es ist ein ausgesprochenes Be-
dürfniss unserer Zeit, daß Federmann, dem es
die Verhältnisse irgendwie erlauben, in die Som-
mersfrische geht, um seine durch geschäftliche
Überanstrengung angegriffene Körper- und
Geisteskräft wieder zu stärken; es ist daher
ein Fachblatt, wie die illustrierte

"Alpenpost",

das die besuchenswertesten Orte und Touren in
Bild und Wort eingehend behandelt, vollstän-
dig gerechtsamt und wird infolge der Viel-
seitigkeit und Gediegenheit des Unter-
haltungsstoffes auf jedem Lesetische sehr
willkommen sein. Probenummern, illustrierte
Prospekte und Plakate stehen gratis zur Ver-
fügung.

Zürich.

Verlagshandlung von Senn & Liermann.

[24382.] Nach den eingegangenen Bestellungen
wurde versandt:

**Berlepsch u. Kohl,
Die Schweiz.**

**Berlepsch u. Kohl,
Switzerland.**

Ersteres kann wegen geringen Vorraths
nicht mehr à cond. gegeben werden, was ich bei
Beschreibungen zu beachten bitte.

Gleichzeitig ersuche, um Zeitverlust zu ver-
meiden, davon Notiz zu nehmen, daß obige
Bücher in meinen Verlag übergegangen sind.

Ladenpreis eines jeden 2 4/8.

Rabatt: in Rechnung 25 %, baar 40 %;

Freiepl. 11/10.

Caesar Schmidt (Schabelsche Buchhdlg.)
in Zürich.

Fortsetzung nur auf Verlangen!
[24383.]

Allgemeine Kriegsgeschichte aller Völker und Zeiten.

I. Abth. 2. Band herausgegeben von Fürst N. S. Galizin.

Allgemeine Kriegsgeschichte des Alterthums.

2. Band von 325—218.

Preis 2 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Ich empfehle dieses große Werk Ihrer besonderen Thätigkeit; es eignet sich zur Anschaffung für jede Bibliothek, welche wissenschaftliche geschichtliche Werke kaufst. Jeder Band ist auch als abgeschlossenes Ganzes einzeln zu beziehen.

Achtungsvoll

Cassel, 25. Juni 1874.

Theodor Ray.

[24384.] Soeben versandte ich pro novitate:

Die Vaterlandsliebe der Christen

und zwar in dieser unserer Zeit.

Vortrag auf der Pastoralconferenz zu Leipzig am 28. Mai 1874

gehalten von

D. H. Thiele,

Probst des Klosters Marienberg.
hof- und Domprediger zu Braunschweig.

Preis 5 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Der Vortrag richtet sich gegen den von radicaler Seite den kirchlichgesinnten Kreisen gemachten Vorwurf der mangelnden Liebe zum deutschen Vaterlande, und wird nicht verfehlten, betreffenden Orts Aufmerksamkeit zu erregen.— Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz möglichst cond. zu verlangen. Gegen baar: 7/6 Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Leipzig, 25. Juni 1874.

Justus Raumann.

[24385.] Soeben erschien und bitten, fest zu verlangen:

A Concordance to Shakespeare's Poems,

an Index to every word therein contained.

By

Mrs. Horace Howard Furness.

Octav. 422 Seiten. In Leinwand geb.
Preis 18 sh.

London.

Trübner & Co.
57 u. 59 Ludgate Hill.

Engineering, deutsche Ausgabe.

[24386.]

Zur gefälligen Beachtung!

Da mit Nr. 26 das 1. Semester 1874, resp. der I. Band von

Engineering, deutsche Ausgabe

schliesst, ersuche die lobl. Sortimentshandlungen

um rechtzeitige Bestellung des II. Semesters (II. Band),

damit keine Unterbrechung in der Versendung eintritt, und ich eventuell nicht, wie beim I. Bande, von dem Nr. 1 gänzlich vergriffen ist, in der Lage wäre, bei später einlaufenden Bestellungen sämtliche Nummern nachliefern zu können.

Preis pro Semester 6 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ 20 $\text{M}\ddot{\text{a}}$
mit 25 % baar.

Für direct unfrankirte Rücksendung der als Probe versandten Nr. 1 des 1. Semesters würde ich Ihnen dankbar sein.

Wien, im Juni 1874.

Carl Fromme.

Amtliche Empfehlung.

[24387.]

Ich habe die Ehre anzugeben, daß daß in meinem Verlage erscheinende

Archiv des Deutschen Reiches.

Jahrbuch für Staatsrecht und Gesetzgebung.

Herausgegeben unter Mitwirkung namhafter Fachmänner und Gelehrter von

W. Jungermann, Regierungsrath a. D. zum

zweiten Male

durch eine amtliche Empfehlung seitens des Königl. Preußischen Herrn Ministers des Inneren ausgezeichnet

ist. Diese sehr selte Auszeichnung spricht am besten für den Werth des Unternehmens, dem Sie ges. eine besondere Verwendung widmen wollen.

Weitere Mittheilungen erfolgen auf anderem Wege.

Berlin, 20. Juni 1874.

Fr. Kortkampf.

[24388.] Soeben erschien:

Franz, Constantin, die preußische Intelligenz und ihre Grenzen. gr. 8. 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ 50 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ord.

Unter der Presse:

Bauer, Dr. Edgar, die Orientalische Frage und der Europäische Friede. gr. 8. Circa 10 Bog.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %,
baar 40 % u. 13/12.

Wir bitten verehrl. Handlungen, ihren Bedarf baldigst anzugeben.

München, den 24. Juni 1874.

Verlagsbuchhandlung des Literarischen Instituts von Dr. M. Huttler.

Nur hier und im Wahlzettel angezeigt.

[24389.]

Beim Herannahen der Heu- und Getreide-Ernte empfehle Ihnen von neuem zu thätigster Verwendung und für Ihr Lager:

Die Mähemaschinen.

Zum Gebrauch für praktische Landwirthe, Maschinenfabrikanten und Ingenieure.

Von
Emil Perels.

Mit 36 grossen Illustrationen in Holzschnitt.

Lex.-8. Eleg. brosch. 2 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Handbuch

zur
Anlage und Construction
landwirtschaftlicher Ma-
schinen und Geräthe

für
Maschinenfabrikanten, Construc-
teure,
für Studirende der Technik, poly-
technische Schulen, zu Vorträgen
und für gebildete Landwirthe.

Von
Emil Perels.

2 starke Bände Lex.-8. mit 97 lithogr.
Tafeln in Fol. Brosch. 12 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ord.

Letzteres Werk kann ich jedoch im Allgemeinen nur fest oder baar liefern.

Jena, 20. Juni 1874.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

A. Asher & Co.

[24390.] Soeben erschien und ist in Berlin vor-
räthig:

Early Russian History.

Four lectures

by

W. R. S. Ralston.

Preis 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ 15 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ netto.

Wir bitten, fest zu verlangen.

Berlin.

A. Asher & Co.

[24391.] Die im Verlage von Emil Ruhr
in Berlin erscheinende

Deutsche Schneider - Zeitung

festet vom 3. Quartal a. c. ord. 1 $\frac{1}{4}$ $\text{M}\ddot{\text{a}}$ pro
Quartal, netto 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Wichtig für Handlungen, welche Reichstagsabgeordnete zu Kunden haben.

[24392.]

In unserm Verlage erschien soeben:

Düberg,
Der außerordentliche Landtag
zu Schwerin 1874.
 Verhandlungen und Actenstücke betreffend die
Modification der Mecklenburgischen
Verfassung.

gr. 8.

Preis 20 Ngr. ord., 15 Ngr. netto.

Bei den voraussichtlich im nächsten Reichstage stattfindenden Verhandlungen über die Mecklenburgische Verfassungsfrage ist das obige Werk für jeden Reichstagsabgeordneten von so großem Interesse und Werthe, daß er sich dasselbe gern kaufen wird.

Da wir unverlangt nichts versenden, bitten wir, gef. zu verlangen.

Wismar.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[24393.] Den zahlreichen verehr. Bestellern auf
Spieß u. Verlet, Weltgeschichte.
 Cursus I. u. III.

erlauben wir uns mitzutheilen, daß diese Curse zur Zeit gänzlich vergriffen sind.

Cursus I. würde noch hinreichend zur Verfügung stehen, wenn nicht, trotz unserer Bitte um Unterlassung von Disponenden, eine große Anzahl Handlungen in der rücksichtslosen Weise denselben in mitunter beträchtlicher Anzahl disponirt und uns dadurch großen Schaden zugefügt hätte!

Die neue 9. unveränderte Auflage hier von wird kaum vor Michaelis zur Versendung fertig vorliegen.

Cursus III., 3. vollständig umgearbeitete und bis zur Neuzeit fortgeführte Auflage ist nun endlich nach Ueberwindung von Schwierigkeiten mancherlei Art so weit im Druck vorgeschritten, daß die Ausgabe bestimmt binnen 4 Wochen erfolgen kann.

Die Abnehmer werden durch ein ganz neues, vorzüglich umgearbeitetes Buch entschädigt; jetzt nach gleichmäßiger Fortführung der 3 Curse bis auf unsere Tage hat das ganze Werk ungemein an Werth gewonnen und wird sicher in noch umfangreicherer Weise zur Einführung an Schulanstalten kommen!

Sämtliche Bestellungen hierauf bitten wir gef. zu wiederholen, aber gef. zu bemerken, daß à cond. nur einzelne Exemplare abgegeben werden können!

Hochachtungsvoll

Hildburghausen, 18. Juni 1874.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

Inhaberin des sämtlichen Verlags von Ludwig Ronne's Verlag und der Thüringer Schulbuchhandlung.

Einundvierzigster Jahrgang.

[24394.] Vom 1. Juli an wird bei uns erscheinen:

Die Eisenbahn.

Schweizerische Wochenschrift
 für die
Interessen der Eisenbahnen.

Wöchentlich eine Nummer gr. 4. Mit Holzschnitten, Karten u. a. technischen Beilagen. Preis per Semester 2 ♂.

Probenummern dieser Fachzeitschrift stehen auf Verlangen zu Diensten.

Fortsetzung nur baar mit 25%; die Continuation wird allwöchentlich pr. Post nach Leipzig gesandt.

Annoncen a 2 Ngr. pro Zeile finden wirksame Verbreitung; — bis auf Weiteres gewähren wir den tit. Verlegern von Ankündigungen 25% Rabatt.

Zürich, 24. Juni 1874.

Orell, Füssli & Co., Verlag.

[24395.] Berlin, 10. Juni 1874.
 Anfangs des nächsten Monats erscheint in meinem Verlage:

Deutsches Bauhandbuch.

Veranstaltet von den Herausgebern der Deutschen Bauzeitung und des Deutschen Baukalenders.

Zweite Lieferung.

Preis 1 ♂ 20 Skr. ord., 1 ♂ 7½ Skr. netto.

Ich bitte Sie ergebenst, mir Ihren Bedarf, falls es noch nicht geschehen, gefälligst aufzugeben, und bemerke, dass ich gern bereit bin, denjenigen Handlungen, welche die erste Lieferung nicht mehr auf Lager haben, einzelne Exemplare der beiden ersten Lieferungen à cond. zu überlassen.

Über das Erscheinen von Jahrgang 1875 des Deutschen Baukalenders werde ich mir erlauben Ihnen in kurzem besondere Mittheilung zu machen.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
 Carl Beelitz.

[24396.] In wenigen Tagen gelangt zur Verbindung:

Die Entwicklungsgeschichte und Construction sämtlicher Hinterladergewehre der Europäischen Staaten und Nordamerikas

von

Franz Hentsch.
 Hauptmann a. D.

Nr. 3:

Nordische Staaten.

(Schweden, Norwegen und Dänemark.)

24 Ngr. ord., 18 Ngr. no., 16 Ngr. baar.

Wir bitten, verlangen zu wollen.

Leipzig, den 25. Juni 1874.

Luchhardt'sche Verlagshandlung,
 Buchhandlung für Militärwissenschaften
 (Fr. Luchhardt).

Für preußische Handlungen.

[24397.] Mitte Juli erscheint in meinem Verlage:

Die Organisation

des

preußischen Hebammen-
unterrichts
 nach den Anforderungen der
 Gegenwart.

Ein Beitrag

zur

Vervollkommenung des Hebammen-
wesens.

Bon

Dr. Ottomar Wachs,
 Director des Hebammen-Lehr-Instituts zu Wittenberg.

Preis ca. 20 Ngr.

Da ich dieses Schriftchen nicht unverlangt verjende, so bitte ich um Angabe Ihres mutmaßlichen Bedarfs.

Leipzig, 23. Juni 1874.

Otto Wigand.

[24398.] In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

Karte von den Bergwerken und
Hütten in Oberschlesien.

Nebst einem alphabetischen Verzeichniß der Gruben und Hütten mit Angabe ihrer Besitzer, der Produktion in 1873 und Zahl der Arbeiter entworfen von dem

Königl. Ober-Bergamts-Marschneider
 G. Hörold.

In Carton. Preis 1 ♂ 10 Skr.

Ich mache namentlich die Buchhandlungen in Oberschlesien auf diese ganz vorzügliche und äußerst abhängige Karte des wichtigen Industriebezirks aufmerksam und bitte, Bedarf zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Breslau, 22. Juni 1874.

Max Möller.

Verlag
von Vve. A. Morel & Co.
 in Paris.

[24399.]

In einigen Tagen erscheint das Schlussheft zum 21. Band von

Armengaud,

Publication industrielle
des machines, outils etc.

Heft 1. u. 2. des 22. Bandes befinden sich in Vorbereitung und erteile ich um gef. baldige Angabe Ihrer festen Continuation für diesen neuen Band des berühmten technischen Journals.

Leipzig, 22. Juni 1874.

F. Loewe.

317

Sir John Metcliffe, „Biarriß“.
Fortsetzung (Liefg. 51. u. ff.)!

[24400.]

Vom 1. Juli d. J. ab erscheint regelmässig die langerwartete Fortsetzung dieses Romans in Lieferungen à 6 Mk ord., 3½ Mk baar und auf 10—1 Freiegrl.

Da ich nur baar expedire, bitte ich, auch nur zu bestellen zu wollen u. werde ich zur Vermeidung von Doppel-Aufträgen alle mit zur Stunde vorliegenden Bettelcassiren und nur vom 1. Juni ab eingehende als maßgebend betrachten.

Berlin, Ende Mai 1874.

G. S. Liebrecht.

[24401.] Auf die in meinem Verlage erschienene Schrift:

**Die wichtigsten Fragen
der
Gegenwart.**
**Offenes Sendschreiben an den
deutschen Reichstag**
von
einem Theologen.

welche erst kürzlich versandt, gehen so zahlreiche Bestellungen ein, daß eine 2. Auflage nöthig geworden, die in circa 8 Tagen fertig wird.

Weitere ges. Verwendung für diese interessante Schrift erbittend, lehe ich Ihrer ges. Bestellung entgegen.

Ergebnist

Altona.

Joh. Fr. Hammerich.

[24402.] In der unterzeichneten Buchhandlung erscheint noch in diesem Jahre in polnischer Sprache die erste Serie der philosophischen Werke des Dr. Libelt.

Diese Serie wird 6 Bände, gegen 140 Bogen gross Octav enthaltend, umfassen und unter dem Haupttitel:

Filozofia i Krytyka
(Philosophie und Kritik)

erscheinen.

Der erste Band enthält:

Krytyka rozumu i przejście do filozofii Slowińskiejs. (Die Kritik der Vernunft und der Uebergang zur slavischen Philosophie.)

Der zweite und dritte:

System umnietwa. (Das System der Vernunftlehre.)

Der vierte und fünfte:

Ogolne zasady estetyki. (Die allgemeinen Grundlagen der Aesthetik.)

Der sechste:

Piękno natury. (Die Schönheit der Natur.)

Auf diese sechs Bände wird eine Pränumeration eröffnet, im Betrage von 8 f. Beim Empfange des ersten Bandes wird für den ersten und zweiten Band mit 2 f. 20 Mk bezahlt, bei dem dritten für den vierten u. s. w. bis zum sechsten, für den sechsten Band, als schon bezahlt, wird nichts entrichtet.

Der Pränumerationspreis dauert nur bis zum Erscheinen des letzten Theiles.

Auf 12 Exempl., auf einmal genommen, wird das 13. unentgegtlich bewilligt und ¼ Rabatt gewährt.

Posen, am 17. Juni 1874.

J. K. Źupański.

[24403.] Heft 4. von
**Hohmann's Wegweiser
auf dem Gebiete des Geld-
wesens**

kann erst Anfang Juli ausgegeben werden, da der Druck durch die dazu gehörige Beilage etwas aufgehalten wird.

Plauen, den 15. Juni 1874.

A. Hohmann.

Angebotene Bücher u. s. w.

[24404.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchhandlung f. Staats- u. Rechtswissenschaft in Berlin offerieren und sehen Geboten auf das Ganze oder auf Einzelnes entgegen:

Hinrichs' allgem. Bibliographie 1872, 73.

Zarncke's Liter. Centralbl. 1873.

Magazin f. d. Literatur d. Auslandes 1873.

Monatsber. d. Berliner Akademie d. W. 1873.

Sitzungsber. d. Münchener Akademie d. W. 1872.

Nachrichten v. d. Göttinger Gesellsch. 1871, 72, 73.

Im neuen Reich 1873 (fehlt Nr. 17).

Grenzboten 1872, 73.

Berliner Revue. Bd. 68—74.

Deutsche Warte 1873.

Westermann's Monatshefte 1872, 73.

Jahresber. u. Abhdlg. d. schles. Gesellsch. f. vaterländ. Kultur 1871, 72.

Hengstenberg's evang. Kirchenzeitg. 1872, 73.

Evang. reform. Kirchenztg. 1872, 73.

Neue evangel. Kirchenztg. 1873.

Philosophische Monatshefte. Bd. 7—9.

Philologus. Bd. 23.

Philolog. Anzeiger. Bd. 5.

Rhein. Museum. Bd. 27. u. 28.

Archäolog. Zeitung. Bd. 4. u. 5.

Anzeiger f. Kunde d. deut. Vorzeit. Bd. 19.

u. 20.

Justizministerialblatt 1872, 73.

Jahrb. f. Gesetzgeb. d. Deut. Reichs 1873.

Pözl's krit. Vierteljahrschrift 1872. 1. 2.

u. 1873 cplt.

Zeitschr. f. Rechtsgeschichte. XI. 2. 3.

Archiv f. prakt. Rechtswissensch. VIII. 1. 2.

u. IX. cplt.

Allgem. dtscbe. Strafrechtsztg. Bd. 12.

Gerichtsaal 1873.

Revue de droit internat. 1873.

Archiv f. civilist. Praxis. Bd. 6.

Ztschr. f. d. ges. Handelsrecht. Bd. 3.

Faucher's Vierteljahrsschr. f. Volksw. Bd. 10.

Hildebrand's Jahrbücher f. Nationalökonomie 1872, 73.

Ztschr. f. Gewerbe, Handel u. Volkswirtschaft 1871, 72, 73 (fehlt 1872 Nr. 1 u. 1873 Nr. 11).

Deutscher Economist 1872, 73. Nr. 1—10.

Bremer Handelsblatt 1872.

Stat. Mittlgn. d. k. k. stat. Centr.-Comm. in Wien. Bd. 18. 19.

Beitr. z. Stat. d. Königr. Bayern. Bd. 25—28.

Ztschr. d. sächs. stat. Bureau 1872.

Crelle's Journ. f. Mathematik 1873.

Ztschr. f. d. ges. Naturwissensch. 1873.

Der Naturforscher 1873.

Abhdlgn. d. Görlitzer Gesellschaft. Bd. 14.

Troschel's Archiv f. Naturgesch. Bd. 36.

Ztschr. f. wissensch. Zoologie. Bd. 22.

cplt. u. 23. 1. 2.

Berliner entomolog. Zeitschrift. Bd. 16.

Verhdlgn. d. oesterr. Geolog. Reichsanstalt 1872, 73.

Wochenschrift f. Astronomie 1872, 73 (fehlt 1872 Nr. 50 u. 1873 Nr. 23).

Berliner Vierteljahrsschr. d. astronom. Gesellsch. 1872.

Annalen d. Landwirthschaft 1872, 73.

Archiv f. patholog. Anatomie. Bd. 55—58.

Deutsche Klinik. Bd. 24. u. 25.

Pharmaceut. Centralhalle 1873.

Signale f. d. musical. Welt 1873.

Blätter f. literar. Unterhaltung 1872, 73 (fehlt 1873 Nr. 7).

[24405.] **J. Sauer** in Gleis offeriert:

1 Rangliste 1870, 71. Br.

1 Biegler-Klipphausen, Jagden. (Springer.)

1 Siegfried, Börsenpapiere. I. Geb.

5 diverse Wandkarten von Kellner & Co. (Europa, Asien, Süd-Amerika, Palästina, Ostchld.) Aufgez. m. Stäben.

1 Raphael's Loggien. (Paxig.) Geb.

1 Ennhuber, Volksleben. (Grote.) Geb.

1 Jagd-Album. (Schotte.) Geb.

1 Gemälde-Gallerie, Wiener. Tr. Lloyd. Geb.

1 Lobsinget d. Herrn. (Rümpler.) Geb.

1 Illustr. d. Reuter. (Grote.) Geb.

1 Meyerheim-Album. (Schauer.) Geb.

1 Ridinger, Jagdalbun. Cpl. (Lichtwerd.)

20 Bone, Lesebuch. I. Geb.

2 — do. II. Geb.

3 Drieselmann, Lesebuch. Geb.

1 Ellendt, Materialien. Geb.

2 Fiedler, Historienbuch. Geb.

7 Quosse, Uebungsbuch. Geb.

5 Remachy, Lesebuch f. ob. Cl. Geb.

5 Schmid, bibl. Gesch. (Dorn.) Geb.

2 Schulz, lat. Sprachlehre. Geb.

4 Süpste, französ. Leseb. Geb.

5 — Aufg. d. lat. Styliübungen. Geb.

78 Barthel, Leseb. f. lat. Volkschul. Roh.

194 Ratech. f. Stadt- u. Landschul. Nr. 2. (Bustet.) Roh.

Preisermässigung.

[24406.]

Sam. E. Taussig in Prag offerirt in neuen Exemplaren gegen baar — Frei-expl. 7/6, 15/12:

Artmann, die Lehre v. d. Nahrungsmitteln, ihrer Verfälschung u. Conservirung v. technischen Gesichtspunkte. 616 Seiten mit vielen Holzschn. u. 3 lith. Taf. Prag 1859. Statt 3 ♂, 12 ♂.

Dash, das Leben u. die höhere Gesellschaft. Anleit. z. Salonfähigkeit. Prag 1869. Statt 24 ♂, 10 ♂.

Kämpf, S. J., nichtandalusische Poesie andalusischer Dichter aus d. XI., XII. u. XIII. Jahrh. 2 Bde. 656 Seiten. Prag 1858. Statt 2 ♂ 24 ♂, 1 ♂.

Enthält die 10 Makamen des Charisi nach authentischen Manuscrit., darunter eines aus d. J. 1281, vocalisiert, interpunctirt u. sprachlich erläutert, sowie auch Dichtungen anderer Heroen neuhebr. Poesie.

Düringsfeld, Ida v., Aus Dalmatien. Mit gesch., literarhist. u. archäol. Anmerk. v. O. Freih. v. Reinsberg. 3 Bde. 929 Seiten. Prag 1857. Statt 3 ♂ 10 ♂, 15 ♂.

Ein Expl. vorgenannter 4 Werke statt 9 ♂ 28 ♂, baar 2 ♂.

Zur Schiller-Literatur.

Schilleri carmina selecta, rhythmis lat. redidit W. A. Swoboda. Prag 1844. Statt 16 ♂, 8 ♂.

Kam nie in den Handel! — dasselbe auf Velinpapier. Statt 1 ♂ 2 ♂, 12 ♂.

[24407.] **Fr. Eug. Köhler** in Gera offerirt: 1 James, Romane, v. Notter u. Pätz. 16. 39 vollst. Romane. Br. Neu. (30 ♂) für 3 ♂.

1 Runge, Schweiz. 66 Hft. Cplt. (Lange.) Br. Neu. (22 ♂) für 7 ♂; — 3 Decken à 12 ♂.

Buch d. Welt. (Hoffmann.) 1845, 46, 47, 54, 58. Cart., auch Hblnbd. Neu. à 22½ ♂, resp. 24 ♂.

1 Shakespeare's Works. 37 Vols. Cplt. 16. Br. Neu. 15 ♂.

1 Buch der Welt 1865, 70, 71. Roth geb. à 1 ♂.

Rohlwes, Bieharzneibuch. 20. Aufl. 1872. Orig.-Einband. Neu. 10 ♂; 7/6 für 2 ♂.

Jungius, einfache Küche. Br. Neu. (1 ♂ 7½ ♂).

Pistor's Gesundheit u. Kr. 4 Bde. Cleg. geb. 1 ♂.

[24408.] **J. J. Tascher** in Kaiserslautern offerirt:

Buch f. Alle 1872.

Ill. Welt 1872.

Gesch. d. Kriegs. (Schönlein.)

Lahrer Dorfzeitung 1872.

[24409.] **Theodor Astermann** in München offerirt gegen baar:

9 Frohschammer, Einleitung in d. Philosophie. 8. München 1858. Br. Neu. (à 1 ♂ 24 ♂) à 16 ♂.

5 Bacmeister, allemand. Wanderungen. I. 8. Stuttgart 1857. Br. Neu. (à 1 ♂) à 10 ♂.

15 Braun, J., histor. Landschaften. Mit 3 Tafn. 8. Stuttg. 1867. Br. Neu. (à 2 ♂) à 15 ♂.

3 Münchener histor. Jahrbuch für 1865 u. 66, hrsg. v. d. histor. Classe d. Akad. 2 Bde. gr. 8. Münch. Br. Neu. (à 4 ♂ 14 ♂) à 20 ♂.

7 — do. Jahrg. 1865. M. 6 Abhandlungen von Cornelius, Döllinger, Giesebrécht, Riehl u. c. Br. Neu. (à 1 ♂ 24 ♂) à 9 ♂.

[24410.] Die Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen offerirt:

Flacius Illyricus, Matth., Catalogus testium veritatis. Basileae 1556. Ldrbd. mit Holzdeckel u. messigenen Schliessen. Gut u. rein gehalten.

1 Daheim. Jahrg. 1865—73 incl. Vollständig, aufgeschnitten aber ganz sauber gehalten.

1 Gartenlaube 1860—63 incl. Ebenso.

[24411.] Die Schnupphäse'sche Hofbuchhandlung in Altenburg offerirt:

1 Blätter f. lit. Unterh. 1873, 74. — 1 Im neuen Reich 1871, 72, 74. — 1 Grenzboten 1872, 74. — 1 Westermann's Monatshefte Octbr. 1871 — Decbr. 1872, 73, 74. — 1 Illustr. Zeitung 1865, 68, 69, 71, 72, 73. — 1 Europa 1872, 73, 74. — 1 Daheim 1871, 73, 74. — 1 D. Neue Blatt 1870, 71, 72, 73, 74. — 1 Sonntagsblatt 1867, 68, 69, 70, 71, 72. — 1 Gartenlaube 1858, 64, 65, 66, 67, 68—71, 72, 73. — 1 Ueb. Land u. Meer 1871. — 1 Kladbedradsch 1864, 66, 71, 72, 73, 74. — 1 Familienzeitung 1874. — 1 Jenaer Literaturzeitung 1874.

[24412.] **J. Ebner** in Ulm offerirt billigst:

6 Zimmermann, Wunder d. Urwelt. 24. A. Lfg. 1—12.

2 Gewerbehalle. Jahrg. 1873. Hft. 1—12.

[24413.] **W. Manke Söhne** in Hamburg offeriren:

1 Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen. Jahrg. 1869.

[24414.] **Rud. Giegler** in Leipzig offerirt, so weit sein Vorrath reicht, neu baar mit 50%:

Wagenfeld, Bieharzneibuch. 1874.

Humboldt, Auswahl. 1874. (Richt unter 5 Expl.)

[24415.] **Voigtländer** in Kreuznach offerirt à 10 ♂ (25 ♂ ord.)

3 Schleiden, das Meer. 2. Aufl. 1873. Liefg. 1.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[24416.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen und bitten um directe Offerten à Heft 15 ♂:

1 Petermann's Mittheilungen.

1855. Hft. 5. 6. 1865. Hft. 9. 10. 1866. Hft. 4. 6. 7. 8. 1868. Hft. 2. 3. 1872. Hft. 5.

1868 complet für 3 ♂.

Ergänzungs-Hefte 4. 5. 6. 15 — 27. 29 — 36.

1 Brehm, Thierleben. Bd. 5. Hft. 1. Für 1 ♂.

[24417.] **F. Wokulat** in Görlitz sucht:

1 Weiß, Weltgeschichte. Bd. 1.

1 Kukula, Thierreich.

[24418.] **Felix Schneider** in Basel sucht:

Ohly, Mancherlei Gaben. I. IV. Lavater's Physiognomie. — Menken's Schriften.

Hegel. Bd. 7. 18. — Rothe's Ethik. Bd. 3 — 5.

Wildenhahn's Biographien.

Ehrsam, Mühlhäuser Bürgerbuch.

Basler Bürgerbuch. — Wappenbuch.

Basel im 14. Jahrhundert.

Wursteisen, Basel-Chronik.

[24419.] **Vinzenz Fink** in Linz sucht antiquarisch:

1 Zeitschrift für Alterthumswissenschaft. Darmstadt, Leske. Jahrg. 1840, jedoch nur dann, wenn darin Aufsätze von Grotewell über römische Legionen enthalten sind.

[24420.] Die C. F. Post'sche Buchh. in Colberg sucht:

1 Dressel, apost. Väter.

1 Steinmeyer, Leidensgeschichte.

1 — Kindheitsgeschichte.

1 Gibbon, History of the fall and the decline of the roman empire.

1 Böttiger, Weltgesch. Bd. 5—7. apart u. cplt.

1 Homer's Odyssee, v. Ameis. Anhang. 2. Hft.

[24421.] **Schubert & Seidel** in Lüttich suchen antiquarisch:

1 Illustrirte Zeitung. Jahrg. 1866. (Weber.)

[24422.] **Franz Haymann** in Rasthau sucht:

1 De Luca, la filosofia del diritto. 2 Vol. (Napoli 1864.)

[24423.] **Kubasta & Voigt** in Wien suchen: Dilich, Kriegsbuch. 1689. — Finke, Abbildg. u. Beschreibg. v. alten Waffen u. Rüstungen. — La guerre illustrée et le siège de Paris. — Histoire de la Commune.

— Hagen, Bildersaal altdeutscher Dichter.

— Schlüchting, Trachten d. Schweden.

— Costüm-Werke. — Ältere Jagdbücher. Offerten erbitten direct.

[24424.] **B. Weßermann & Co.** in New-York sucht:
Berg- u. hüttenm. Jahrbuch d. Montan-
Lehranstalt zu Leoben. Cplt. u. einzelne
Bände.
Becker's römische Alterthümer.
Beer, Gesch. d. Lehren und Meinungen aller
relig. Secten d. Juden. 2 Bde. 1822.
Düsseldorfer Monatshefte. 10 Jahrge.
Fries, System d. Metaphysik.
Luther's Werke, v. Walch. Cplt. u. einzelne
Bände.
Archiv f. pathol. Anatomie, von Virchow.
Bd. 34. u. 36—51.
Plenck, Doctrina de morbis cutaneis. Wien
1783.
Nicolet, Recherches à l'hist. des podurelles,
avec 9 pl. Neuchatel 1842. (Aus Denkschr.
d. Schweiz. Gesellsch. f. Naturw.
Bd. VI. 1842.)
Stilling, Unterj. üb. d. Bau d. H. Gehirns d.
Menschen. 2 Thle.
Trommius, Concordantiae.
Barnhagen v. Ense, Tagebücher.
Berg- u. hüttenm. Zeitung 1865.
Der Berggeist 1871—73.
Zeitschrift d. Architekten-Vereins f. Hannover
1863—65.
Zeitschrift der österr. Gesellsch. f. Meteorolo-
gie. Bd. 1—8.
Astronomische Nachrichten. Bd. 1.

[24425.] **W. J. Keender** in Veer sucht anti-
quarisch, jedoch gut erhalten:
François, Redenburgerin. — Galen, grüner
Pelz; — Alte vom Berge; — Irene d.
Träumerin. — Hugo, d. Armen u. Elenden;
— Meerarbeiter. — Marlitt, Haideprin-
zeßchen; — Reichsgr. Gijela; — Geheimniß
d. a. Mamzell. — Pitaval. Einzelne Bände
oder Serien. — Retcliffe, Sebastopol; —
Rena Sahib. — Reuter. I—V. VIII. X. —
Spielhagen, problem. NATUREN. — Stifter,
Studien. — Sue, Geheimnisse von Paris. —
Strauß, Glaubenslehre.

[24426.] **C. F. Windaus** in Gotha sucht billig:
1 Bhr, Kampf ums Dasein. Cplt.

[24427.] **H. Hagerup** in Kopenhagen sucht:
1 Gräter, Berj. u. Einl. in d. nord. Alter-
thumskunde. Dresden 1829.

[24428.] Die Mann'sche Buchhandlung (A.
Drossong) in Köln sucht:
1 Schneitler, Meßkunst. (Teubner.)
1 — Instrumentenkunde. (Teubner.)

[24429.] **O. Eigendorf** in Nordhausen sucht:
1 Clemens Romanus, Brief a. d. Corinthier.
1 Polycarpus, Brief a. d. Philippier.

[24430.] **H. Georg** in Lyon, rue de Lyon 65,
sucht:
Hefner-Alteneck, Trachten des christl.
Mittelalters. Cplt. Color. Deutsche u.
französ. Ausg.
Offerten erbitte direct

[24431.] U. Hoepli in Mailand sucht:
Arch. Skizzenbuch. Hft. 1—120.
Rothschild, Taschenbuch. 18. Aufl.
Letarouilly, Edifices de Rome moderne.
Cplt.
Culmann, graphische Statik.
Wiese, höh. Schulwesen. Bd. 1.
Delange et Borneman, Monographie de
l'oeuvre de Bernard Palissy.
Klaproth, Tableaux historiques de l'Asie.
Klaproth, Mémoires sur l'Asie.
Mnemosyne. Erste Serie. Vollständig.
Rich, Bibliotheca americana, mit Supple-
ment.
Harrisse, Bibl. americana vetustissima.
Cplt.
Ritter's Afrika.
Ternaux-Compans, Voyages, relations et
mémoires originaux pour servir à l'his-
toire de la découverte de l'Amérique.
20 Vols. Cplt.
Ternaux, Bibliothèque américaine. 1837.
Santarem, Mémoires sur les institutions
politiques etc.
Santarem, Recherches sur la priorité de la
découverte des pays situés sur la côte
occidentale d'Afrique, au delà du cap
Bojador etc. avec atlas colorié.
Santarem, Recherches historiques, criti-
ques et bibliographiques sur Améric
Vespucie. 1842.
Agassiz, Etudes sur les glaciers. 1842.
Agassiz, nouvelles études et expériences
sur les glaciers. 1847.
Agassiz, Recherches sur les poissons fos-
siles. Alles was erschienen.

[24432.] **F. Biétepage** in St. Petersburg
sucht:
1 Pumpelly, geological researches in China,
Mongolia and Japan. Washington 1866.
1 Argelander, Uranometrie mit Atlas.
1 Coffins, the winds of the northern
hemisphere.
1 Torrey and Asa Gray, Flora of North-
America. New-York 1836.
1 Michaux, Flora boreali-americana. Pari-
siis 1803.
1 Nuttal, the genera of north-american
plants. Philadelphia 1818.
1 Ruprecht, Flora ingrica sive historia
plantarum etc.
1 Gray, Asa, Genera florae Americae bo-
reali-orientalis illustrata. Boston 1849.
1 Müller, C., Synopsis muscorum frondo-
sorum. Berolini 1849—51.
1 Giebel, Odontographie mit 52 lith. Tafeln.
1 Rütimeyer, Fauna der Pfahlbauten.
1 — über die zahmen Rinder.
1 Jäger, fossile Säugetiere Württembergs.
1 Kaup, Ossemens fossiles. Darmstadt.
1 Nordmann, Ossemens fossiles trouvés
à Odessa.

[24433.] **Marcus'** Sortiment in Bonn sucht
schnell:
Burmeister, Geschichte d. Schöpfung; — geo-
logische Bilder. — Cuvier, Erdumwälzungen.
— Diesterweg, populäre Himmelskunde. —
Eichricht, physisches Leben in popul. Vortr. —
Fraas, Vor der Sündfluth. — Giebel, Gesch.
d. Welt. Atlas. — Grube, Biographien a. d.
Naturkunde. — Hartwig, Tropenwelt. —
Hartwig, Macht des Kleinen. — Hartwig,
Leben des Meeres. — Lewes, Physiologie des
tägl. Lebens. — Maurer, phys. Geographie d.
Meeres. — Moeschott, Kreislauf d. Lebens.
— Moeschott, Physiologie der Nahrungs-
mittel. — Ražeburg, Waldverderber u. ihre
Feinde. — Röhmäßer, der Wald. — Rei-
marus, Betrachtungen üb. d. Triebe d. Thiere.
— Schouw, die Erde, die Pflanze und der
Mensch. — Tschudi, Thierleben d. Alpenwelt.
— Vogt, natürl. Geschichte d. Schöpfung. —
Vogt, zoologische Briefe. — Vogt, Unter-
suchungen üb. Thierstaaten. — Vogt, Bilder
aus dem Thierleben. — Vogt, über den
Menschen. — Wagner, Buch der Natur.
2 Bde.

[24434.] **L. A. Rittler** in Leipzig sucht un-
ter vorher. Anzeige:
1 Jöcher, Gelehrten-Lexikon m. Forseß. v.
Adelung u. Rotermund.
1 Petermann, Mittheil. 1868. Nr. 11.
1 Quérard, la France littér. Cplt.
1 Freytag, Lexicon arab.-lat. Vol. 4. Sect.
2. u. ff.
1 Bibliotheca concion., ed. Rheinwald.
Vol. 2.
1 Baniel, geistl. Beredjsamkeit. I. 2.
1 Bunsen, Egypt's place in history.
1 — God in history.
1 Carus, Landschaftsmalerei.
1 Plato, ed. Stallbaum. Vol. 7.
1 Nagler, Künstlerlexikon. Cplt.
1 — do. Bd. 17—22.

[24435.] Die Gsellius'sche Buchh. in Berlin
sucht:
Aristophanes, ed. Invernizius. — Plutarch,
ed. Reiske. — Schmid, pädagog. Eneyklo-
pädie. — Herzog, Realencyklopädie. —
Poggendorff, Annalen. — Merian, Topo-
graphie. — Petermann, Mitteilungen 1864
— 72.

[24436.] Die Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg
sucht:
1 Schultheß-Rechberg, Thalercabinet. III. 2.
1 — do. Register. (Dr., Schilling.)
1 Madai, Thalercabinet.
1 Bestimmungen über Aufnahme in preu-
sischen Cadettenhäusern.
1 Sporjchil, Heldenbuch. 3. Bd. (1847.)
1 Körber, Schiffbrüchige; — Einsiedler.
1 Calderon, d. Hößling.
Alles von und über Kloster.
Numismatik, ältere und neuere.

- [24437.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
1 Petermann, analytischer Pflanzenschlüssel.
1 Baron, Budget-Recht d. Reichstags.
1 Bulmerineq, de natura principiorum juris inter gentes pos.
1 Daniels, Civilstandgesetzgebung f. England u. Wales. 1851.
1 Deutscher Mercur 1869—72.
1 Fontes rerum germanicarum. Geschichtsquellen Deutschlands. Hrsg. von Böhmer.
1 Hefele, v., Conciliengeschichte. 6 Bde. od. Bd. 1—4.
1 Hegel, Werke. Bd. 18.: Philos. Propädeutik, v. Rosenkranz.
1 Hellenbach, Gesetze der socialen Bewegung.
1 Keiser, die kirchl.-polit. Fragen b. d. eidenöss. Bundesrevision v. 1871.
1 Klopp, Gesch. Ostfrieslands unter preuss. Regierung 1744—1815. Bd. 1. od. cplt.
1 — Charakterzüge u. Sagen d. deutschen Volksstämme.
1 Mittheilungen z. Statistik u. Strafrechtspflege in Hannover 1858—63.
1 Roscher, z. Gesch. d. engl. Volkswirtschaftslehre u. Nachträge.
1 Sallwürk, Vereinigung von Hohenzollern mit Preussen. 1850.
1 Thöl, Handelsrecht. 1. Bd. 4. Aufl. 1862.
1 Voigt, Codex diplomaticus prussicus. 3 Bde. 1836—48.
1 Wappaeus, Bevölkerungs-Statistik. 1861. Bd. 1. od. cplt.
1 Weiss, Weltgeschichte. Bd. 1. od. cplt.
1 Schiff, Lehrb. d. Muskel- u. Nervenphysiologie. Lahr 1858. 59.
- [24438.] **L. Hitz** in Thür sucht:
Bardeleben, Lehrbuch der Chirurgie. Letzte Ausgabe. Cplt.
- [24439.] **G. Beith** in Osnabrück sucht:
1 Fürst, hebr.-chald. Handwörterb.
1 Lange, röm. Alterth. 2. Aufl. Bd. 1. 3.
1 Hefele, Patres apostolici.
- [24440.] **Louis Liebold** in Frankenberg sucht für seine Leihbibliothek:
Scheffel, Trompeter; — Ellehard; — sowie alles von Scheffel Erschienene.
- [24441.] Die Akademische Buchhandlung von Vandenhoeck & Ruprecht (G. Haessel) in Göttingen sucht:
1 Miklosich, die Bildung der slavischen Personennamen.
- [24442.] **Tob. Lößler** in Mannheim sucht:
1 Preller, griech. Mythologie.
- [24443.] **Aug. Hesse's** Buch in Graz sucht u. erbittet gef. Offerten direct per Correspondenzkarte:
1 Wiser, Lexikon für Prediger. Cplt. Geb. Gut erhalten.
- [24444.] Robert Peppmüller in Göttingen sucht:
Kent, J., Commentaries on american law. Zeitschrift f. deutsches Recht. 13. Bd.
Elvers, Erörterungen. Göttingen 1827.
Herder's sämmtl. Werke. 40 Bde.
- [24445.] Th. Kaulfuss in Liegnitz sucht billig:
Ploetz, Manuel.
Shakespeare, v. Schlegel u. Tieck.
Tacitus. — Herodot. — Sophokles. — Horaz. — Thukydides. — Euripides. — Vergil. — Demosthenes. — Aeschylus. In guten Ausgaben. Sauber.
- [24446.] R. Friedländer & Sohn in Berlin N. W., Carlstr. 11, suchen:
Jenaische Zeitschrift f. Naturwissensch. Bd. 1—8. Cplt. u. einzeln.
Philosoph. Magazine 1873.
Dingler's Polytechn. Journal 1873.
Graefe's Archiv f. Ophthalm. Bd. 9—19.
Jahrbücher, Wiener medicin., v. Stricker, 1871, 72, 73.
Funke, Physiologie. 4. Aufl.
Hütter, allgem. Chirurgie.
Rathke, Abhandlgn. z. Bildungsgesch. II.
Malakozool. Blätter 1865—69 u. ff.
Berzelius, Arsberätt. i Kemi 1822.
Kühne, physiol. Chemie. Lfg. 2.
Bezout, Théorie des équat. algébr.
- [24447.] Die Johannes Carstens'sche Buchhandlung in Lübeck sucht:
1 De Vergilio Homerum imitante. Lpzg. 1787, Tittmann.
- [24448.] Franz Bender in Mannheim sucht antiquarisch:
1 Müller, Joh. Heinr. Traugott, Lehrbuch der Mathematik f. Gymnasien u. Realschulen. 2 Bde. 1. Aufl. Halle 1838. 44, Buchh. d. Waisenhauses.
- [24449.] Die Kesselring'sche Hofbuchhandlung in Hildburghausen sucht und bittet um Offerten:
1 Cürrie, Anleitung z. Bestimmung. Aeltere Auflage. — 1 Brachvogel, Geheimniß von Hildburghausen. Cplt. — 1 Beckstein, der Dunkelgraf. — 1 Windscheid, Pandekten. Cplt.
- [24450.] O. Altmüller in Sorau sucht billig:
1 Dingler's Polytechn. Journal. Jahrg. 1872 u. 73. — 1 Boltmann, Holbein u. s. Zeit. — 1 Cicero, Laelius, ed. Seyffert. — 1 Ergänzungsbücher. Bd. 1—7.
- [24451.] Ferdinand Beyer in Königsberg sucht:
1 Böcher, Ästhetik. Compl.
1 Lange, Bibelwerk. Neues Test.
- [24452.] H. Dominicus in Prag sucht:
1 Wright, a grammar of the arabic language. London 1862.
1 Grundtvig, gamle Danmarks Volkeviser. Kopenhagen 1853. III.
1 Steffens, Was ich erlebte. Breslau 1840 — 44.
- [24453.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
Gttgr. Gelehrte Anzeigen 1858. Stück 1. 2., auch cplt.
Fischer, Gesch. d. Fr.-Al.-Universität zu Erlgn. 1795.
Humboldt, über d. Grenzen d. Wirksamkeit d. Staaten. 1851.
Lynch, über die Exped. d. Ver. Staaten n. d. Jordan. 1854.
Meyer, Studentica. 1857.
Monumenta Livoniae antiquae. Vol. 3., od. cplt.
Kahnis, Dogmatik. 3 Bde.
- [24454.] Die Rötscher'sche Buchhdg. (W. Schneider) in Querfurt sucht:
1 Knüttell, Literaturgeschichte. (Breslau.)
- [24455.] Ed. Avenarius in Leipzig sucht:
Salpius, Novation u. Delegation. Offerten gef. direct
- [24456.] Joh. B. Reiniger & Co. in Prag suchen und erbitten sich Offerten:
1 Wagner, techn.-chem. Jahresbericht 1865, 66. Gut erhalten.
- [24457.] G. F. Kunzler's Buchhdg. in Lübau sucht:
Hupfeld, Psalmen. Cplt.
- [24458.] H. F. Münster in Verona sucht:
1 Blasius, de antiquis marmoribus Caryophili.
- [24459.] Joh. Ewig in Duisburg sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Rothschild, Taschenbuch f. Kaufleute. Neueste Aufl. Geb. Gut erhalten.
- [24460.] H. Krumm in Remscheid sucht:
1 Zwein. M. Wörterbuch v. Benede.
- [24461.] Dunker & Humblot in Leipzig suchen:
Staatsarchiv. Jahrg. 1864, resp. Bd. 6. u. 7. Compl. und einzelne Hefte.
- [24462.] Kosmas & Neugebauer in Prag suchen:
1 Zimmermann, Wunder der Urwelt. Cplt.
1 Drobisch, empir. Psychologie.
1 Fliegende Blätter. Bd. 1. u. ff.
- [24463.] J. H. Heuser's Sortiment in Neuwied sucht:
1 Raestner's Choralbuch. Aelterste Aufl.
- [24464.] A. Huschke in Weimar sucht:
1 Deutsche Bauzeitung. (B., Beelitz.) Jahrg. 1869.
- [24465.] F. E. Neupert in Plauen sucht:
1 Gesetz- u. Verordnungsblatt 1871—73.
1 Reichsgesetzblatt 1873.
- [24466.] J. P. Mischel in Düsseldorf sucht:
Strauß, Leben Jesu Christi.
Darwin's Abstammungslehre.
- [24467.] E. Neuenhahn in Berlin sucht:
1 Ministerialblatt für die innere Verwaltung. Jahrg. 1848—51 u. 60.

[24468.] Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. suchen:
Archiv für d. Studium d. neueren Sprachen.
Cplte. Serie.
Becker, Wasserbaukunst.
Billuart, Summa summae S. Thomae.
Demosthenis quae supersunt, ed. Reiske et Schaefer. 2 Vol. Lond. 1822.
— do. Latine vertit H. Wolfius. London 1826.
— Indices conf. Reiske. London 1823.
— Apparatus criticus etc., ed. Schaefer. 5 Vol. Lond. 1824—27.
Doederlein, Handbuch d. latein. Synonymik. 1849.
Hübner, die Banken.
Humboldt, W. v., Werke.
Jacobi, Fundamenta novae theoriae functionum ellipticarum.
Pratje, brem. u. verdische Bibliothek. Cplt.
Rosenmüller, Scholia in Danieleem.
Seneca, ed. Ruhkopf. 5 Vol.
Sleidanus, de statu religionis. 3 Vol. 8. Francof. 1785.
Sophoclis Ajax, ed. Apitz. 1839.
— Philoctetes, ed. Buttmann. 1822.
Walker, Intermarriage.

[24469.] E. Freiesleben in Strassburg sucht:
1 Meyer, Commentar z. Neuen Test. Auch einzelne Theile.
1 Guericke, Kirchengeschichte. 1837. 1. Bd.
Nur directe Offerten können berücksichtigt werden.

[24470.] Die J. Dalp'sche Buchhandlung in Bern sucht:
1 Börne, gesammelte Schriften. Neue vollst. Ausgabe in 12 Bdn. 8.

[24471.] Julius Püttmann in Elberfeld sucht billig:
1 Meris u. h., neuer Pitaval.
Offerten direct erbitten.

[24472.] S. Steiner in Preßburg sucht:
1 Wilde, Pflanzen u. Raupen Deutschlands. Berl. 1860. — 1 Marlo, Organis. d. Arbeit od. Weltökonomie. — 1 Wagener, Staatslegion. Complet.

[24473.] Anton Send in Meerane sucht und erbittet Offerten direct:
2 Bod. Buch vom gesunden u. kranken Menschen. Neueste Aufl. Brosch. oder geb. Womöglich neu.

[24474.] M. Mendelssohn in Duisburg sucht:
1 Reisig-Haase, Vorlesungen ü. latein. Sprachwissenschaft.
1 Cicero, de finibus, ed. Madvig.

[24475.] Die Stiller'sche Hof- u. Universitätsbuchhandlung (Herm. Schmidt) in Rostock sucht antiquarisch:
Mommesen, römische Geschichte. 1. Bd. 5. Aufl.

[24476.] Victor Fritsche in Essel sucht gut erhalten und billig:
1 Raimund, zweimal vermählt.
Sämttl. Werke von: Armand, Auerbach, Breier, Bremet, Dumas, Flygare-Carlén, Freytag, Galen, Gustav vom See, Gerstäcker, Guzikow, Hadländer, Koch, Lewald, Meißner, Mühlbach, Retcliffe, Ruppius, Raimund, Schrader, Schwarz, Spielhagen, Temme, Wachenhäuser, Winterfeld, Wood. Womöglich gebunden.
Offerten erbitten direct per Post.

[24477.] F. W. Lohmann in Steele a/R. sucht:
1 Gartenlaube. Jahrg. 1866.

[24478.] Paul Wolff in Gohlis-Leipzig sucht in vielen Exemplaren ältere Auflagen von: Hartig, Lehrbuch für Jäger.
und erbittet Offerten.

[24479.] R. G. Elwert's Verlag in Marburg sucht:
1 Bilmars Literaturgeschichte. 12. Aufl. in Umtausch gegen die neueste (16.) Aufl.

[24480.] Altenberg & Robitschek in Warschau suchen und bitten um directe Offerten von:
Frank, Jos., Praxeos medicae universae praeepta, in lateinischer Sprache.

[24481.] J. Deuß in Czornikau sucht:
1 Brehm, Thierleben. Gr. Ausg. Tfg. 1. 2. 1 — do. Bd. 5. 6.
3 Schering, Handb. f. Schiedsmänner f. Posen.
1 Gerichtsordnung f. Preußen.

[24482.] Nijhoff & Zoon in Arnheim suchen:
1 Mayer, heraldisches ABC-Buch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[24483.] Mit erster Gelegenheit erbitten wir zurück alle ohne bestimmte Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare von:
Diruf, Kissingen u. seine Heilquellen. 2. Aufl.

Roth, die Arzneimittel der heutigen Medicin.
da unser Vorrath zu Ende geht.
Bon ersten können Remittenden nur bis Ende August dieses Jahres angenommen werden.

Würzburg. Ende Juni 1874.

A. Stuber's Buchhandlung.

[24484.] Wir bitten um umgehende Zurücksendung aller Exemplare von:

Schleiermacher's Räthsel und Charaden.
welche Sie nicht fest behalten wollen.

Wir beziehen uns bei diesem Verlangen auf die Bedingung, unter der wir unsere Nova versenden und die Sie auf jeder unserer Facturen finden: „Sendungen à cond. erfolgen nur dahin, wo man bereit ist, nicht fest Behaltenes bei etwaigem Zurückverlangen sofort zu remittiren.“

Berlin W., Behrenstr. 7. 24. Juni 1874.

Besser'sche Buchhandlung
(W. Herz).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24485.] Für meine Musikalienhandlung suche ich einen älteren, tüchtigen Gehilfen. Der selbe muss gute Sortimentskenntnisse besitzen und gewandt im Umgange mit einem gebildeten Publicum sein. Stellung dauernd bei gutem Gehalt. Antritt event. zum 1. October.
Breslau, Juni 1874.

Theodor Lichtenberg.

[24486.] Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin suchen zu baldigem Eintritt einen Herrn, der mit dem Annoncen- und Druckwesen (Correcturen) vertraut ist. Die Stelle soll eine dauernde werden und den Leistungen entsprechend honorirt werden.
Gef. Offerten beliebe man mit dire克ter Post einzusenden.

[24487.] Für mein Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft suche ich einen tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen.
Oldenburg (i. Großh.).

Aug. Ohmsiede.

[24488.] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Offerten erbitte direct.
Bremen.

Friedr. Kaiser.

[24489.] Für ein süddeutsches Geschäft wird ein in der Colportage-Branche durchaus erfahrener, an selbständiges und umfängliches Arbeiten gewohnter tüchtiger Gehilfe gesucht. Anfangsgehalt 600 fl. pro anno.
Auf diese Stellung reflectirende Herren, welchen es um ein dauerndes Engagement zu thun ist, wollen ihre Offerten unter der Chiffre „Colportage 1874.“ an Herrn Ernst Fleischer in Leipzig gelangen lassen.

[24490.] Ein durchaus tüchtiger, bestempfholner Gehilfe findet in einer großen Buchhandlung Prags zum 1. August oder 1. September l. J. Placement. Herren, die bereits böhmische oder doch österreichische Verhältnisse kennen gelernt haben, erhalten den Vorzug. Offerten, belegt mit Bezeugnissen, unter der Chiffre A. B. 6. übernimmt zur Weiterbeförderung Herr Fr. Boldmar in Leipzig.

[24491.] Ein junger Mann, welcher in einer Musikalienhandlung gelernt und Sortimentskenntnisse besitzt, wird zum baldigen Antritt gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Herr Edm. Stoll in Leipzig.

[24492.] In einer lebhaften Sortiments-Buch- und Kunsthändlung einer norddeutschen Universitätsstadt ist eine Lehrlingsstelle zu jogleich, event. zu Michaelis zu besetzen. Offerten unter H. B. durch die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[24493.] Für einen jungen, mit guten Referenzen versehenen Mann, 23 Jahre alt, seit 5 Jahren im deutschen und französisch-schweizerischen Buchhandel thätig, der französischen Sprache und Correspondenz vollständig mächtig, mit einigen Kenntnissen des Englischen, suche ich zum 1. October eine Stelle in einem größeren Sortiment. Leipzig.

Adolph Reselshöfer.

[24494.] Ein solider Gehilfe mit schöner Handchrift, der besonders mit den Comptoir-Arbeiten, Führung der Straßen usw. vertraut ist, auch im Zeitungswesen erfahren und im Correcturlesen geübt ist, sucht Stelle. Ges. Offerten sub H. B. nimmt entgegen H. Bourguet's Buchh. (Ferd. Schnizler) in Wetzlar.

[24495.] Ein älterer, tüchtiger Gehilfe, d. Z. in einem größeren hies. Commissions- und Verlagsgeschäft ausihilfsweise thätig, sucht pr. 1. August oder auch früher eine feste, bleibende Stellung. Ges. Anträge mit S. # 20. bez. beförd. die Exped. d. Bl.

[24496.] Ein junger, gewandter Mann, 17 Jahre alt, der Lust hat, Buchhändler zu werden, sucht Stellung als Lehrling in einem norddeutschen Geschäft, wo er Wohnung und Kost — ohne Entschädigung zu zahlen — im Hause des Prinzipals hätte. Ges. Offerten sub A. Z. wolle man an die Buchhandlung von Büttmann & Gerriets in Barel richten.

[24497.] Für einen 16jährigen Sohn eines Buchhändlers wird in einer Buchhandlung kathol. Richtung — am liebsten in einem regen Sortimente — eine Lehrlingsstelle gesucht.

Kost und Logis am liebsten im Hause des Prinzipals.

Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter C. W. 100.

Besetzte Stellen.

[24498.] Die Gehilfenstelle V. V. 129. in einer größeren Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist besetzt.

Vermischte Anzeigen.

Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Viertejährlicher Abonnementspreis 1 $\frac{1}{2}$ 15 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ für ganz Deutschland und Österreich.
[24499.]

Die täglich erscheinende Volks-Zeitung erfreut sich der größten Auflage sämtlicher deutschen Zeitungen. Da sie in allen Theilen Deutschlands und von allen Schichten der Gesellschaft gelesen wird, außerdem in ihrem Feuilleton anerkannte und maßgebende Kritiken hervorragender Werke liefert, ist sie äußerst geeignet zur Insertion von Verlagsartikeln. Der Preis der Zeile beträgt 4 Sgr. und bewillige ich den Buchhändlern angemessenen Rabatt, gegen Nachnahme in Leipzig oder in Jahresrechnung.

Recensionsexemplare, die möglichst umfassende Berücksichtigung finden, ersuche ich mit der Adresse: "Redaction der Volks-Zeitung, Potsdamerstr. 20" direct oder durch Herrn B. Hermann in Leipzig einzusenden. Recensionsbelege sende nach erfolgter Beprüfung.

Berlin.

Franz Dünster.

[24500.] Fr. Aug. Großmann, photogr. Kunstverlag in Leipzig liefert Ihnen vorzügliche Photographien jeden Genres, speciell auch Ansichten Ihres Wohnortes, Ihrer Umgegend usw. in Visiten-, Cabinet- u. Folioformat nach Ihrer eigenen Vorlage. Billigste Concurrenzpreise! — Die Platten bleiben nur für den reis. Auftraggeber reservirt. Preisnotierung steht zu Diensten.

Militärische Verlagsartikel

[24501.] finden durch folgende Insertionsorgane eine zweimäßige Bekanntmachung in der ganzen deutschen Armee.

1) **Neue Militärische Blätter**, herausgegeben von G. von Glasenapp. Auflage 1500. Preis der Zeile 3 Sgr. (Erscheint monatlich.)

2) **Unteroffizier-Zeitung**, herausgegeben von G. von Glasenapp. Auflage 7000. Preis der Zeile 3 Sgr. (Ersch. wöchentlich.)

3) **Reserve- und Landwehr-Kalender**. Große Ausgabe.

4) **Reserve- und Landwehr-Kalender**. Kleine Ausgabe.

5) **Soldaten-Kalender**.

Preis der Zeile in der ersten Auflage aller drei Kalender (20,000 Exempl.) = 5 Sgr.

Rabatt für Nr. 1 und 2:

Bei einer Insertion von

$\frac{1}{4}$ Jahr lang unter $\frac{1}{8}$ Seite 5 %, $\frac{1}{8}$ Seite 7 $\frac{1}{2}$ %, $\frac{1}{4}$ Seite 10 %, $\frac{1}{2}$ Seite und darüber 15 %.

$\frac{1}{2}$ Jahr lang unter $\frac{1}{8}$ Seite 10 %, $\frac{1}{8}$ Seite 15 %, $\frac{1}{4}$ Seite 20 %, $\frac{1}{2}$ Seite und darüber 25 %.

1 Jahr lang unter $\frac{1}{8}$ Seite 20 %, $\frac{1}{8}$ Seite 25 %, $\frac{1}{4}$ Seite 30 %, $\frac{1}{2}$ Seite und darüber 40 %.

Rabatt für Nr. 3, 4 und 5:

1 Seite kostet 8 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, $\frac{1}{2}$ S. 5 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, $\frac{1}{4}$ S. 3 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, $\frac{1}{8}$ S. 2 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Insetate für die Kalender erbitten bis 10. Juli.

Berlin W., Potsdamer Str. 54.

Militaria,

Verlagsbuchhandlung für Militär-Literatur.

Allgemeine Deutsche Musik-Zeitung.

Wochenschrift für das gesamte musikalische Leben der Gegenwart, [24502.] beginnt mit der am 3. Juli erscheinenden Nr. 14 das zweite Quartal. Da diese Nr. in größerer Auflage gedruckt und namentlich direct an Private versandt werden wird, empfehlen solche als zu

Insetaten

besonders geeignet und erbitten Aufträge umgehend.

Probenummern stellen wir verehrl. Handlungen, welche sich für das Blatt verwenden wollen, in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Leipzig.

Buchhardt'sche Verlagsbuchhandlung

(Fr. Buchhardt).

[24503.] Zur Gründung einer Leihbibliothek suche ich Doubletten neuerer bellett. Erscheinungen und erbitte Offerten direct pr. Post.

Essel, Slavonien.

Victor Fritsche.

Partien und Restauflagen

[24504.] kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen. Offerten erbitte direct.

Moritz Glogau junior in Hamburg.

[24505.] Lima & Gottwald in Reichenberg erbitten

2 Verlagskataloge und
2 Antiquarkataloge
sogleich nach Erscheinen.

[24506.] Die Gründe, welche bisher mich nöthigten, Anträge geehrter Handlungen, ihre Commissionen für Leipzig zu besorgen, stets abzulehnen, liegen heute nicht mehr vor.

Gern werde ich daher in Zukunft Commissionen von Sortiments- und Verlagshandlungen, auch Auslieferung, übernehmen unter Berechnung mäßiger Vortheile. Gewissenhafteste und pünktlichste Wahrnehmung ihrer Interessen darf ich garantiren.

Leipzig, den 25. Juni 1874.

G. Begas,
Musit.-Verlag.

Zu verkaufen

[24507.] eingetretener Verhältnisse halber ein Verlagswerk, neu, überall absatzfähig, zu billigem Preise sub H. 915-Y. durch die Exped. d. Bl.

[24508.] Zu wirklichen Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende Regierungs- und Nachrichtenblatt für das Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen.

Diese dreimal wöchentlich erscheinende Zeitung hat ihren Leserkreis vorzugsweise unter den Beamten, Geistlichen, Lehrern, Gemeindevorständen, Forstbeamten und Gutsbesitzern.

Alle Annoncebüro's führen Inserataufträge prompt aus.

Sondershausen.

Fr. Aug. Eupel.

Inserate für homöopathische Werke!

[24509.]

Infolge des neuen Reichs-Preßgesetzes sind wir in der Lage, mit unserer

Allgemeinen homöopathischen Zeitung

(Red. Dr. J. Raffa, Prag)

vom 1. Juli ab eine Inseratenbeilage zu verbinden.

Indem wir zur gef. Benutzung einladen, bemerken wir, daß wir für die einmal geplante Petitzeile oder deren Raum 2 $\frac{1}{2}$ Mgr. berechnen.

Leipzig, im Juni 1874.

Baumgärtner's Buchhandlung.

Ed. Freyhoff's Buchdruckerei

in Oranienburg

[24510.] ist durch bedeutende Vergrößerung des Etablissements — sowohl der Sezerei als der Schnellpressen — im Stande, erhöhten Ansprüchen der Herren Buchhändler im Accidenz-, Werk- und Stereotypplatten-druck

gerecht zu werden und verspricht, auch ferner für billigste Preisnotierung besorgt zu sein.

[24511.] Die
Stahl- und Kupfer-Druckerei
von
Michael Weger jun.
in

Leipzig, Markt Nr. 3, Koch's Hof 3. Et.
empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten und versichert bei sorgfältigster
Ausführung und schneller Lieferung aller Auf-
träge möglichst billige Preise.

Herr Stadtrath Franz Wagner, Buch-
händler in Leipzig will die Güte haben, vor-
kommendenfalls Auskunft zu ertheilen.

Ergebnist

Michael Weger jun.

[24512.] Zu den Felddienst-Uebungen und
Manövern empfehlen wir:

Vorschrittmäßige Meldekarten
auf starkem, festem Papier pro Hundert 15 Sgr/
baar; Couverts dazu mit Borddruck pro Hun-
dert 15 Sgr (pro mille je 4 1/2 ab hier).

Croquisbogen.

Badenpreis 2 Sgr.; pro Buch 1 1/2 6 Sgr baar.
In jeder Garnisonsstadt stets gangbare
Lagerartikel.

Deutsche Buchhandlung in Meß.

Geschäftspapiere für Buchhändler,

[24513.] als Formulare zu Auslieferungs-
Büchern in 3 beliebten Sorten, Bestell-Büchern,
Straßen mit Mark- und Pfennig-Rubrik, Baar-
padet-Büchern &c. empfiehlt billigst in einzelnen
Buch oder gebunden in beliebiger Stärke
Oskar Leiner in Leipzig.

[24514.] Neben dem von mir herausgegebenen
amtlichen „Oborniker Kreis- und Wochenblatt“
er scheint noch vom 1. Juli ab in meinem Ver-
lage, wöchentlich 1 mal, des Montags:

„Rogasener Intelligenzblatt“.

Inserate pro 3gespaltene Petitzelle oder
deren Raum 1 Sgr. auf halbe Kosten. — Die
Herren Verleger ersuche ich um Einsendung von
Recensions-Exemplaren zur eingehenden Kritik;
auch sind mir Inseraten-Aufträge in Change
gegen Broschüren &c. sehr willkommen.

Rogasen, Prov. Polen, 25. Juni 1874.
Jonas Alexander.

[24515.] Von den Holzschnitten der Zeitschrift:

„Aus allen Welttheilen.“

Illustrierte Monatshefte
für Länder- und Völkerkunde &c.
liestere ich Eichés pro Quadratcentimeter
in Kupfer zu 1 Sgr.,
in Blei zu 3/4 Sgr.,

bei grösseren Beträgen noch billiger.
Die Zeitschrift steht à cond. zu Diensten.
Leipzig. Adolph Reßelhöfer.

[24516.] Zur Besorgung von Inseraten in
alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes
empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[24517.] Georg Weiß in Heidelberg erbittet
6 Antiquarkataloge: Medicin.
2 — do. andere Wissenschaften.

C. G. Naumann,

[24518.] älteste und größte
Accidenz-Druckerei in Leipzig
sowie Formular-Magazin.

Calculationen über Druck-Aufträge aller Art und
jeden Géres werden umgehend erledigt.

Germann's Allg. Anzeiger.

Ausg. A.: Für Königl. Sachsen.

Ausg. B.: Für Mittel- u. Norddeutschland.
à Spalt-Zeile 1 1/2 20 Sgr. m. 10% R.

[24519.] Gustav Germann in Leipzig.

Holzschnitte

aus dem Verlage von

Haendse & Lehmkühl in Gotha,

Preis geh. 1 1/2 10 Sgr ord., 1 1/2 n.,
27 Sgr baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Eichés gern
zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Sgr.

Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Sgr.

[24521.] Maculatur, roh und broschirt, sowie
allerhand Bücher kaufen zu den höchsten Preisen
F. J. Schirmer in Leipzig, Brüderstr. 12.

Die Buchdruckerei von

Leopold & Bär in Leipzig

[24522.] empfiehlt sich zur Anfertigung aller in
ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Stereotypie-
platten-Druck wird billigst berechnet.

[24523.] Unverlangte Nova

bitte ich mir nicht zu senden; bei ver-
langten Sendungen bitte ich dies gef. auf
Factur zu bemerken, da mein Herr Com-
missionär alles Unverlangte zurückzu-
weisen beauftragt ist.

Kopenhagen. P. G. Philipsen.

[24524.] Die H. Bühl'sche Buch-, Kunst- u.
Musikalienhandlung in Reichenhall erbittet
1 cpl. Verlagskatalog.

Leipziger Börsen-Course

am 27. Juni 1874.

(B = Brief. ba. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. f.	k. S. 8 T.	142 1/2, B
	L. S. 2 M.	141 1/2, G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2, fl. F.	k. S. 8 T.	57 1/2, G
	L. S. 2 M.	58 1/2, G
Beig. Bankplätze pr. 300 Fras.	k. S. 8 T.	80 1/2, G
	L. S. 3 M.	80 1/2, G
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	L. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in	k. S. 8 T.	57 1/2, G
S. W.	L. S. 2 M.	56 1/2, G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 8 T.	6.24 1/2, G
	L. S. 3 M.	6.22 1/2, G
Paris pr. 300 Fras.	k. S. 8 T.	81 B
	L. S. 3 M.	80 1/2, G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	L. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
	L. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	90 1/2, G
	L. S. 3 M.	89 1/2, G

Sorten.

Ausl. Ledra.	Agio pr. Ct.	—
K. Russ. wicht. 1/2, Imperials & 5 Rubel pr. St.	—	—
20 Francs-Stücke	pr. St.	5.11 1/2, G
Holl. Duo. { 143 1/2, St. } & 3 1/2 Ag. pr. Ct.	do.	6 1/2, G
Kais. do. { 1 Zpf. } do. do. do.	do.	96 B
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W. .	do.	95 1/2, G
do. 1/2 Gulden do.	do.	95 1/2, G
do. Silbercoupons do.	do.	95 1/2, G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	do.	90 1/2, G
Russische do. do. pr. 100 R.	do.	93 1/2, G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 fl.	do.	99 1/2, G
do. do. à 10 fl.	do.	99 1/2, G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungssätze besteht *	do.	99 1/2, G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appointa v. 10 fl.
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von
Einlösuungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erläuterte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Reformation und Buchdruck und Buchhandel in Wien. (Schluß) — Miecellen. — Anzeigblatt Nr. 24358—24524. — Leipziger Börsen-Courte am 27. Juni 1874.
Udermann, Th., in M. Tint 24419.
24409. Freieleben 24469.
Alegander 24514. Grenhoff in Oranienburg
Altenberg & R. 24480. 24510.
Anonyme 24362—68. 24489. Friedländer & S. 24446.
—92. 24494—98. 24507. Tritsch 24476. 24503.
Ascher & C. in B. 24390. Tromme 24386.
Avenarius 24455. Hart 24359.
Baer & C. in S. 24468. Georg in L. 24430.
Baumgärtner 24509. Hermann 24519.
Bek in R. 24369. Giegler in L. 24414.
Berly 24395. Glogau jun. in M. 24504.
Bogaß 24506. Großmann 24500.
Bender 24448. Höllius 24435.
Beyer in S. 24484. Haasenstein & C. in L. 24516.
Beyer in R. 24451. Hagerup 24427.
Bietepage 24432. Hammerich 24401.
Breitkopf & H. 24372. Haendse & L. 24520.
Brockhaus 24437. Haymann 24422.
Buchb., Alsd., in G. 24441. Heße 24443.
Buchb., Deutsche, 24512. Heuser in R. 24463.
Bühler in R. 24524. Hinckorf in B. 24392.
Burdach 24380. Hiz 24438.
Calvans & C. 24416. Hobmann 24403.
Carstens 24447. Holder-Egger 24361.
Costenoble 24389. Hopfer 24377.
Dalp 24470. Höpflin in M. 24431.
Denide 24379. Hudtke 24464.
Denk 24481. Institut, Bibliogr. 24358.
Dominicus in P. 24452. Institut, Geogr. 24371.
Dunder, F. 24499. Institut, Liter. in M. 24388.
Dunder & H. 24461. Kaiser in Br. 24488.
Ebner in U. 24412. Kaufius 24445.
Eigenborß 24429. Kra 24383.
Elwert's Berl. 24479. Kesseling 24393. 24410.
Erlang in D. 24436. 24449.
Eupel 24508. Ritter in L. 24434.
Ewisch 24459.
Minfeld 24450. Peppmüller 24444.
Röhler in Sa. 24407. Philippen 24523.
Rötschke 24387. Post in L. 24420.
Rosmaß & R. 24462. Buttammer & W. 24404.
Rtauß in L. 24360. Rüttmann 24471.
Rumm 24460. Reßelhöfer 24493. 24515.
Rubasta & B. 24423. Reiniger & C. 24456.
Ruhder 24457. Rötjöder 24454.
Reeberg 24425. Sauer 24405.
Reiner 24513. Schirmer, F. J., in Leipzig 24521.
Leopold & Bär in Leipzig 24382.
24522. Schneider in Bai. 24418.
Lichtenberg 24485. Schnupphale 24411.
Ziebold 24440. Schubert & S. 24421.
Ziebrecht 24400. Senn & L 24381.
Vima & C. 24505. Steiner in Brbb. 24472.
Böffler 24442. Stifter in R. 24475.
Lohmann 24477. Stubert 24483.
Poelt in L. 24399. Taidert 24408.
Budhardt in L. 24396. 24502. Tausig 24406.
Wälzer 24398. Theile 24374.
Wann in C. 24428. Trübner & C. 24370. 24375.
Marcus' Sort. in Bonn 24433. 24385.
Rauhe Söhne 24413. Beith in O. 24439.
Wendeljohn in D. 24474. Voigtländer 24373. 24415.
Militaria 24501. v. Wedmar 24376.
Witsch 24466. Weger jun. in Leipzig 24511.
Münster in Ber. 24458. Weiß in O. 24517.
Raumann, C. G., in B. 24518. Westermann & C. 24424.
Raumann, J., in B. 24378. Wiegandt, H. & B. 24486.
24384. Wigand, O. in L.